

Nr.
179



HERTHA

Kurier

April 2019

30. Jahrgang

Mit Berichten aus dem Verein und Otzer Dorfgeschehen

Mitgliederversammlung erstmals seit langer Zeit nicht im Gasthaus "ohne" Bahnhof, sondern im Wellblechpalast

Leitungsteam in neuer Besetzung

Bei der Mitgliederversammlung am 29. März 2019 fanden sich 53 stimmberechtigte Mitglieder im Wellblechpalast auf dem Erlebnishof Lahmann ein. Als 1. Sprecher des Leitungsteams eröffnete Michael Hoffmeister die Versammlung und führte durch die Tagesordnung. Erfreulicherweise gab es aus den einzelnen Abteilungen nur Positives zu berichten. Die Abteilung Fußball kann stolz sein: alle Jugendmannschaften bis zur B-Jugend sind besetzt. Hier wird es wie im letzten Jahr einen Hertha Cup geben. Dieser wird am 25. Mai 2019 ausgetragen und soll mit einem Public Viewing des DFB Pokal-Finales abschließen. Mit von der Partie wird auch wieder die Abteilung Volleyball sein. Auch die Abteilung Gymnastik baut weiter aus: dort bietet Hilke Schuppa eine weitere Übungsstunde im Gesundheitssport an. Im Fokus der Abteilung stehen die Vorbereitungen zur Tanz-Show im März 2020. Dabei können sich auch sehr gut die neuen Übungsleiterinnen mit den jüngst erworbenen C-Lizenzen einbringen. Auch das Kinderturnen nimmt eine weiterhin positive Entwicklung, und Kathrin

Jensch steht kurz vor dem Abschluss ihrer Ausbildung als lizenzierte Übungsleiterin. Die Abteilungen Tennis und Triathlon können ebenfalls auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken und freuen sich engagiert auf den Start der Außensaison. Die Entwicklung im Mitgliederwesen - präsentiert von Britta Heuer - hat sich was Ein- und Austritte angeht in etwa die Waage gehalten. Zum Stichtag 27. Februar 2019 waren 707 Mitglieder im Verein. Dank einer strikten Finanzpolitik steht der Verein auf gesunden Füßen. Hilke Schuppa und Hartmut Jung hatten als Kassenprüfer keine Beanstandungen zum Geschäftsjahr 2018. Sämtliche Finanztransaktionen konnten mit Belegen verifiziert werden, und die Kassenprüfer konnten die Entlastung des Gesamtvorstandes vorschlagen. Die Mitglieder der Versammlung folgten diesem Rat einstimmig. Friedhelm Döbel möchte noch einmal dazu aufrufen, dass das

Team des HK ehrenamtliche Helfer sucht, die die Aufgaben in dem Team übernehmen können. Zitat Friedhelm Döbel: „Das ist mein Kind und ich möchte es nicht sterben lassen. Zur Not werde ich noch 3,5 Jahre bis zur 200. Ausgabe weiter machen. Aber dann ist endgültig Schluss. Ich wäre auch bereit früher aufzuhören, wenn sich jemand findet, der die Aufgabe für das Layout übernimmt.“ **Fortsetzung auf Seite 3**



Das neue Leitungsteam des SV Hertha Otze:
Petra Jung, Sylvia Nietmann, Britta Heuer,
Michael Hoffmeister, Carsten Klein

Meldau

Bedachungen

Meldau Bedachungen GmbH

Worthstraße 18
31303 Burgdorf

Tel.: 05136 / 85033
Fax: 05136 / 85434

www.meldau-bedachungen.de



Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau

Reiner Meldau
Dachdeckermeister

Flachdachsanieerung
Bauklempnerei

Steildacheindeckung
Fassadenverkleidung

Asbestentsorgung
Eigener Gerüstbau

Wir leben Handwerk



Heuer

MALERMEISTER

www.maler-heuer.de

Barnackersweg 6 · 31303 Burgdorf-Otze · Tel. (05136) 28 96

Inhalt

- 1 Bericht von der Mitgliederversammlung
- 2 Inhalt/HK-Heimat-Kunde/Impressum/Werbung
- 3 Forts. v. S. 1: Mitgliederversammlung
- 4 Hertha-Adressen / Hallenbelegungsplan
- 5 F-Jugend stellt sich vor / Hallenturnier
- 6 D-Jugend: Hallenturnier-Rückblick
- 7 G-Jugend auf 4 Hallenturnieren
- 8 Zivilcourage / HK wird 30 / Sylvia Nietmann stellt sich vor / Danke Katrin
- 9 Alte Herren wird nächste Saison Ü 40
- 10 Volleyb.: Freundschaftsspiel gegen Ehlersh.
- 11 Volleyb.: Klassenerhalt geschafft / Glückwünsche Geburt von Marlene Hedwig
- 12 Volleyb.: Trotz Personalnot super gespielt
- 13 Tennis: Neuigkeiten und Ausblick
- 14/15 Jazz-Dance: Dance 2 you Bodenwerder Die Show im Blickpunkt
- 16 Skat-Turnier: Hans Bukschat wieder Sieger
- 17 Triathleten goes Bowling / Alpentour-Vorschau
- 18 Feuerwehr: JHV + Tag der offenen Tür
- 19 Neue Otzer Fahne / Aufruf zum KKH-Lauf
- 20 OTZENIA: Schützenfest + Winterkönige
- 21 Ortsrat: FaN-Haus-Sanierung / Neue Parkfl.
- 22 TTC: Saison geht zu Ende / JHV
- 23 Geburtstage / Otzer Termine
- 24 Geburtstage Mai + Juni / Neue Mitglieder



Meyer's Hof

Tel.: 05136 - 3216
www.meyershof.info

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa. 7⁰⁰ - 13⁰⁰
So. 9⁰⁰ - 13⁰⁰

- "Endlich wieder"
- frischer Spargel aus eigenem Anbau (auf Wunsch geschält).
- Schinkenspezialitäten
- Obst u. Gemüse
- Backwaren
- Blumen u.v.m.



Der **HERTHA-Kurier** hat eine eigene **E-Mail-Adresse**

Für alle Berichte, Fragen und Anregungen für die Vereinszeitung ist die E-Mail-Adresse eingerichtet. Bitte alle Berichte und Fotos an diese Adresse schicken.

Sie lautet:
herthakurier@sv-hertha-otze.de

HERTHA Heimat Kurier Kunde




Wo steht diese „BoBel-Bank“?

Auflösung aus HK 178:
Der „Entfernungsstein“ steht in Lehrte auf dem Weg von der Stadt zum Schützenplatz

Impressum

HERAUSGEBER:
SV Hertha Otze von 1910 e.V.
E-Mail-Adresse: herthakurier@sv-hertha-otze.de

<p>ANZEIGENVERWALTUNG: Stefan Müller Erdbrandweg 35 30938 Burgdwedel (05139) 9 72 04 04 stefan.mueller@gmi.de</p> <p>TEXTVERARBEITUNG: Peter Müller Berghop 9 31303 Burgdorf-Otze (05136) 7445 mueller-pe@gmx.net</p> <p>KASSENFÜHRUNG: Helmut Nentwich Celler Weg 23 31303 Burgdorf-Otze (05136) 67 41 helmut.nentwich@gmx.de</p> <p>VERTEILUNG: Julien Bazmann (05136) 881978 Hannah Märkert (05136) 9723306 (Bei Reklamationen bezügl. Verteilung bitte hier melden)</p> <p>BANKVERBINDUNG: Stadtsparkasse Burgdorf IBAN: DE 24 2515 1371 0006 0004 67 BIC: NOLADE21BUF Erscheinungsweise 6 x im Jahr Texte und Beiträge mit Namenssignatur entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion. Piktogramme: © 1976 by ERCO</p>	<p>LAYOUT: Friedhelm Döbel Varrel 1 31303 Burgdorf-Otze (05136) 8 38 93 ironman.doebel@web.de</p> <p>DRUCK-AUFTRAGGEBER: Helge Steinecke Celler Weg 11 31303 Burgdorf-Otze (05136) 9 20 47 48 mail@mediaservice-steinecke.de</p> <p>FOTOBEARBEITUNG: Hartmut Jung Weferlingser Weg 34 a 31303 Burgdorf-Otze (05136) 8 67 82 jung19@web.de</p>
--	---

OTTO RAGUSE

GmbH

Werkstatt für Holzarbeiten

Fenster - Türen

Treppenbau

Innenausbau - Möbel

Verglasungen

Otto Raguse GmbH • Burgdorfer Straße 46 • 31303 Burgdorf-Otze
Telefon (05136) 54 77 oder (05136) 50 64 • Telefax (05136) 50 07
www.otto-raguse.de • RaguseGmbH@vr-web.de



MITGLIEDERVERSAMMLUNG



Gerhard Schmidt und Ria Beier wurden mit Präsenten aus dem Leitungsteam verabschiedet

Auch wir vom Leitungsteam würden ungern auf den HK verzichten. Nicht nur als Werbeträger, sondern auch als Informationsquelle ist er aus dem Verein und dem Ortsgeschehen nicht mehr wegzudenken. Anschließend kamen die Wahlen, die von Kathrin Jensch geleitet wurden. Die Versammlung hatte sich für offene Abstimmungen entschieden. Mit der Wahl des/der 2. Kassenprüfer/in starteten die Wahlen. Hartmut Jung stand vor der Wahl als 1. Kassenprüfer fest. Zum 2. Kassenprüfer wurde Heinrich Sandau einstimmig gewählt. Als nächstes Amt wurde das Ressort Finanzen neu besetzt. Mit Sylvia Nietmann gewinnt der Verein jeman-

den mit beruflicher Erfahrung im Finanzhaushalt. Sylvia wurde einstimmig gewählt. Für das Ressort Geschäftsführung stellte sich Carsten Klein zur Verfügung. Auch hier gab es ein einstimmiges Ergebnis. Die Sportpolitik bleibt in den Händen von Michael Hoffmeister. Mit 52 Stimmen und einer Enthaltung wurde Michael wiedergewählt. Für das Ressort Öffentlichkeit & Soziales gab es mit Petra Jung und Steffen Bachert zwei Kandidaten. Mit deutlicher Mehrheit wurde Petra Jung für das Amt gewählt. Das neu besetzte Leitungsteam hat auch gleich verkündet, dass Ria Beier und Gerhard Schmidt diesem bis auf weiteres beratend zur Seite stehen. Ria wird Sylvia

Der Wellblechpalast war erstmals Veranstaltungsort der Mitgliederversammlung



bei der Finanzbuchhaltung unterstützen. Gerhard steht Carsten Klein mit Rat und Tat zur Seite und wird weiterhin als Beauftragter des Leitungsteams die Verwirklichung der „Otzer Trilogie“ verfolgen.

Für das Leitungsteam Carsten Klein



Die anwesenden Jubilare mit Vorstandssprecher Michael Hoffmeister und Mitgliedervartin Britta Heuer

Bei der Mitgliederversammlung gab es folgende Ehrungen:

Es wurde der im Jahre 2018 verstorbenen langjährigen Mitglieder Anneliese Denecke, Louis Peters, Brunhilde Stedeler mit einer Schweigeminute gedacht.

Geehrt, auch in Abwesenheit, wurden für:

25-jährige Mitgliedschaft:

Birte Moldenhauer, Ingo Neben

40-jährige Mitgliedschaft:

Peter Pöhler, Udo Schubert, Margrit Rutten,

Frank Tautorat

50-jährige Mitgliedschaft:

Heinz Döbel, Hans-Jürgen Makowecyky, Mag-

dalene Neugebauer, Hans-Jürgen Steinecke

60-jährige Mitgliedschaft:

Alfred Krämer, Hugo Weidenbach



stadtparkasse-burgdorf.de



Dabeisein ist einfach.

Volltreffer für Ihren Verein.

Mit unserer Sportförderung in der Jugendarbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum sozialen Miteinander der Menschen in Burgdorf.

Wenn's um Geld geht



Stadtparkasse Burgdorf



INFORMATIONEN



Alles unter einem Dach

PERSONENBEFÖRDERUNG

BURGDORF

Mietwagen 2216

Bahnhofstraße 3A

Flughafentransfer
Fernfahrten
Krankenfahrten



Leitungsteam Stand: März 2019

Sportpolitik +
1. Sprecher (§26BGB)
Michael Hoffmeister
Schulstraße 9
31303 Burgdorf
Tel. (05136) 9746714
Handy 0170/1835500
info@der-tshirtdrucker.de

Finanzen:
Sylvia Nietmann *
Weferlingser Weg 19
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 893866
s.nietmann@freenet.de

Mitgliederwesen:
Britta Heuer
Weferlingser Weg 54
31303 Burgdorf-Otze
Tel (05136) 896080
heuer.britta@htp-tel.de
*) mit der kommissarischen
Wahrnehmung der
Geschäfte betraut

Geschäftsführung:
zugl. Geschäftsstelle:
Carsten Klein *
2. Sprecher (§26BGB)
Burgdorfer Str. 23
31303 Burgdorf-Otze
Tel. 05136 / 920 4724
ck-itse@web.de

**Öffentlichkeitsarbeit
und Soziales:**
Gerhard Schmidt *
Barnackersweg 7
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 6705
ga.schmidt@htp-tel.de

Ältestenrat: Tel. alle Otze
Brunhilde Friedrich 6527
Werner Mierswa 1663
Peter Müller 7445
Fritz Ruhkopf 4087
Hugo Weidenbach 81083

Hallenbelegungsplan 2019

Sportangebote in der Turnhalle Otze, Heeg 17 – Stand März 2019

Sportart	Uhrzeit	Altersgruppe	Übungsleiter/in	Telefon
Montag				
Fußball	15:30 - 17:00	G-Jugend / Bambini	Thomas Fechner	0160-7856850
Fußball	17:00 - 18:00	F-Jugend	Matthias König	0177-7364572
Gesundheitssport	18:00 - 19:00	Senioren	Hilke Schuppa	05136-9720874
Step-Aerobic	19:00 - 20:00	Erwachsene	Steffi Mierswa	05136-977177
Body-Styling	20:00 - 21:00	Erwachsene	Kirsten Buchholz	05136-9204830
Sondertraining Tanz	21:00 - 22:00		Sarah Döbel	0176-32657373
Dienstag				
Morgengymnastik	08:50 - 09:50	Erwachsene	Edda Pöhler	05136-7586
Kinderturnen	15:30 - 16:30	Eltern-Kind	Kathrin Jensch	05136-8048607
Kinderturnen	16:30 - 17:30	Kindergartenalter	Kathrin Jensch	05136-8048607
Fußball	17:30 - 19:00	D-Jugend	Oliver Hiller	05136-895748
Tischtennis	19:00 - 22:00	TTC Otze	Hartmut Jung	05136-86782
Mittwoch				
Gesundheitssport	15:30 - 16:30	Erwachsene	Hilke Schuppa	05136-9720874
„Big Little Dancer“	16:30 - 17:30	2011-2009	Kim Heuer	0151-65203135
„Next Generation“	17:30 - 18:30	2009-2006	Sinja Stürwald	0152-28122956
„Blond AG“	18:30 - 19:30	ab 16 Jahre	Sarah Döbel	0176-32657373
Fußball	19:30 - 20:30	Frauen	Steffen Bachert	0170-4082296
Fußball	20:30 - 22:00	Hobbygruppe	Roland Altsinger	05136-874835
Donnerstag				
„Die Sternchen“	15:30 - 16:15	2013-2011	Mareike Deutsch	0162-3885959
„Flash Club (Hip Hop)“	16:15 - 17:15	ab 8 Jahre	Sarah Döbel	0176-32657373
„Young Diamonds“	17:15 - 18:15	ab 13 Jahre	Sarah Döbel	0176-32657373
Rückengymnastik	18:15 - 19:15	Erwachsene	Kirsten Buchholz	05136-9204830
Wechselseitige Angebote	19:15 - 20:15	Erwachsene	Kirsten Buchholz	05136-9204830
Volleyball	20:15 - 22:00		Robert Wenzel	05136-895025
Freitag				
Einrad	14:30 - 16:00	Kinderturnen	G. Rehwinkel-Schmidt	05136-6705
Fußball	16:00 - 17:30	E-Jugend	Oliver Meyer	05147-978443
Fußball	17:30 - 19:00	B-Jugend	Bastian Badtke	0174-7013950
Tischtennis	19:00 - 22:00	TTC Otze	Hartmut Jung	05136-86782
Samstag				
Fußball	14:00 - 16:00	Frauen	Steffen Bachert	0170-4082296
Tennis-Fitness	16:00 - 17:00		Christine Giesberts	0171-9987536
Sonntag				
Tennis-Fitness	14:00 - 15:00		Christine Giesberts	0171-9987536

Wer mitmachen will, setzt sich bitte mit den Übungsleiterinnen und -leitern in Verbindung oder schaut einfach in der Turnhalle vorbei

Abteilungen

Fußball
Steffen Bachert
Burgdorfer Str. 23
31303 Burgdorf-Otze
Tel. 0174 / 9091713
s.bachert@yahoo.de

Schiedsrichterobfrau:
Corinna Hedt
Gartenstr. 10
30938 Wettmar
Tel. 05139 / 958624
Handy: 0162 600 9217
corinna.hedt@t-online.de

Gymnastik:
Petra Jung
Weferlingser Weg 34a
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 86782
gymnastik@sv-hertha-
otze.de

Platzwart:
Jens Seiffert
Weferlingser Weg 40A
31303 Burgdorf-Otze
Handy: 0171/9944446

Sozialwart/in:

Gudrun Scheller
Freiengericht 29
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 6684

Brunhilde Friedrich
Röhnweg 9
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 6527

Kinderturnen:
Gundel Rehwinkel-Schmidt
Barnackersweg 7
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 6705
gureh@web.de

Tennis:
Heiko Reithfeldt
Wandelbergfeld 2
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 9767879
hrehthfeldt@web.de

Triathlon:
Friedhelm Döbel
Varrel 1
31303 Burgdorf-Otze
Tel. 05136 / 83893
ironman.doebel@web.de

Volleyball:
Robert Wenzel
Weferlingser Weg 8
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 895025
robert.wenzel65
@gmail.com

Sieglinde Weidenbach
Loheweg 7
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 81083

Hans-Jürgen Steinecke
Worthstr. 28
31303 Burgdorf-Otze
Tel. (05136) 84077

Bankverbindung: Stadtparkasse Burgdorf,
IBAN DE29 2515 1371 0106 0016 54
BIC NOLADE21BUF

Die Geschäftsstelle des SV Hertha Otze
ist beim Geschäftsführer
Carsten Klein,
Burgdorfer Str. 23, 31303 Burgdorf-Otze

Der Hallenplan ist in
den Otzer Schaukästen und
auf der Homepage
nachzulesen



Ihre Ferienwohnung in Grömitz

- 35m² Wohnung in ruhiger zentraler Lage
- 900m bis zum Strand
- Einkaufsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe
- max.4 Personen /max. 2 Erwachsene
- kostenlose Fahrradbenutzung
- Holzterrasse

Corinna Hedt

Mobil: 0162-6009217 Mail: corinna.hedt@t-online.de www.ostsee-ferien.de/hedt



F-Jugend spielt Hallenturnier Niesche Cup bei 06 Lehrte

Hauptsache es hat Spaß gemacht!

Nach Beendigung der Hallenrunde Sportbuzzer Cup waren wir zum Abschluss der Hallensaison noch zum Niesche Cup bei 06 Lehrte eingeladen. Ich denke, mit einem 12. Platz von 12 Teilnehmern sollte ich vielleicht nicht mehr darüber schreiben.



Doch da waren die Momente, die beim Zuschauen einfach toll sind. Wie sich unsere Mannschaft auch bei knappen Niederlagen wieder Mut macht und nicht den Kopf hängen lässt, beim Süßigkeitenteilen eine echte Mannschaft ist und unser Torwart wieder aufgebaut wird, auch nach hohen Niederlagen. (Marian, du hattest keinen leichten Tag, hast das als Torwart aber prima gemacht!). Auch dass wir mit 1-2-3 Otzer Kicker die lauteste Mannschaft in der Halle waren, als uns ein kleiner Pokal überreicht wurde. Das Wichtigste für mich war, dass mein Sohn mir abends sagte: „Ist doch egal welcher Platz, Hauptsache es hat Spaß gemacht!“ Und genau das macht uns zu Siegern.

Nächstes Mal wird ein Turnier gespielt, bei dem wir auf Augenhöhe mitspielen können, und das genauso viel Spaß macht. Versprochen Jungs!

Wenn es das Wetter zulässt, gehen wir dieses Jahr noch vor Ostern nach draußen zum Trainieren.

Montags ab 17.00 im Otzer Waldstadion. Alle, die im F-Jugendalter sind (2010/11), dürfen gerne vorbeikommen und mittrainieren.

1-2-3-Otzer Kicker eure F-Jugend



Die F-Jugend stellt sich vor:



Peer König
Mittelfeld
Schuhgröße 34
Hobby Fussball
Mathe Sport



Tom Klein
Torwart/Mittelfeld
Schuhgröße 35
Hobby Fussball
Sport, Mathe



Ole Teilwes
Verteidiger



Cenay Tomen
Stürmer
Schuhgröße 36
Hobby Fussball, Lego
Mathe, Deutsch



Marian Fechner
Alle Positionen/Torwart
Schuhgröße 36
Hobby Fussball, Lego
Mathe, Sport



Aimo Huss
Mittelfeld
Schuhgröße 37
Hobby Fussball, Leichtathletik
Sport, Religion



Lasse Ritter
Mittelfeld
Schuhgröße 34
Hobby Fussball, Karate
Sport, Kunst, Musik



Paula Wiedel
Sturm/Mittelfeld
Schuhgröße 34
Hobbys Fussball, Reiten
Kunst, Sport, Sachunterricht



Leif Raguse
Verteidiger
Schuhgröße 33
Hobby Angeln, Kegeln
Sport, Deutsch, Mathe



Lennox Lahmann
Verteidiger/Mittelfeld
Schuhgröße 38
Hobbys Viele
Mathe, Sport



Detlef Meyer Bauelemente Service

Detlef Meyer · Worthstraße 24 · 31303 Burgdorf

Tel.: (051 36) 97 65 260 · Mobil: (01 70) 290 71 47

Fax: (051 36) 97 65 261

meyer@dm-sonnenschutz.com



Rollläden • Markisen • Plissees
Insektenschutz • Türen • Tore
Reparaturen an
Sonnenschutzanlagen

**THERAPIEZENTRUM
EHLERSHAUSEN**

REHA PRÄVENTION WELLNESS
Tel. 0 50 85 - 17 11
M. Schönfeld & H. Kaiser

Termine auch abends!

Ramlinger Str. 25a
31303 Ehlershausen

KRANKGYMNASTIK
PHYSIOTHERAPIE
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
MASSAGE
MED. TRAININGSTHERAPIE
ELEKTRO- UND ULTRASCHALLTHERAPIE
VIBRATIONSTRAINING
FUßREFLEXZONENMASSAGE
NATURMOORPACKUNGEN
UND ROTLICHT
KINESIOTAPE
FUNKTIONSTRAINING
KURSANGEBOTE
HAUSBESUCHE

Hallenrunde der D-Jugend

Ein Sieg fehlte zum Halbfinale

Nach einer erfolgreichen Hinrunde, die wir punktgleich mit dem Tabellenführer Engensen als zweiter beendet haben, begann die Hallensaison. Die allgemeine Hallensituation brauche ich nicht weiter zu erläutern. Wir versuchten, in den Trainingseinheiten mit oftmals 14 bis 16 Kindern das Beste daraus zu machen.

Wir starteten beim jährlichen Sportbuzzer-Hallenpokal. Das erste Spiel gegen TSV Burgdorf haben wir leider 0:2 verloren. Nach anfänglichen Unstimmigkeiten in der Defensive fanden wir uns besser zurecht und konnten das Spiel ausgeglichen gestalten. Leider hatten wir jedoch im Anschluss nicht das nötige Glück, das man braucht, um so ein enges Spiel zu gewinnen. Das zweite Spiel haben wir ebenfalls mit 0:2 verloren. Die Ahlener waren uns in allen Belangen überlegen, so dass die Niederlage in Ordnung geht. Das dritte Spiel bestritten wir gegen den Ortsnachbarn Ramlingen/Ehlershausen. Mit einer fulminanten Leistung haben wir uns in einen Rausch und setzten die Gegner schon in ihrer Hälfte unter Druck. Durch sehr schnelles Kombinationsspiel hatten wir den Gegner gut im Griff. Es hätten durchaus noch mehr Tore werden

können. Doch auch der Ramlinger Torwart hatte einen guten Tag und verhinderte so eine höhere Niederlage. Das vierte Spiel ging gegen den ewigen Rivalen aus Engensen. In einem dramatischen Spiel ging es hin und her, so dass unser Siegtreffer zum 2:1, der in der Schlussminute fiel, eher etwas glücklich war. Ein Unentschieden wäre an diesem Tage wohl gerecht gewesen. Beim fünften Spiel gegen Uetze waren wir chancenlos und verloren 0:4. Wir rehabilitierten uns im darauf folgenden Spiel gegen Neuwarmbüchen und gewannen 3:2. Wir hatten den vermeintlich leichtesten Gegner am Anfang unterschätzt und lagen schnell hinten. Die Mannschaft fing sich jedoch wieder und konnte das Spiel verdientmaßen noch drehen. Der Showdown der Vorrunde sollte das letzte Spiel gegen Heeßel werden. Die hochfavorisierten Heeßeler übernahmen sofort die Kontrolle über das Spiel. Wir konnten dem nur Kampf und Einsatz entgegensetzen, doch Heeßel gewann schließlich meiner Meinung nach glücklich mit 5:3. Etwas mehr Glück im Ab-

schluss und wir hätten fast noch den Ausgleich geschafft. Alles in allem eine gute Hinrunde, in der wir als Tabellenfünfter das Semifinale erreichten.

Dort warteten ausschließlich höherklassige Mannschaften auf uns. Gegen den 1. FC Wunstorf waren wir nicht chancenlos und verloren etwas unglücklich mit 0:2. Danach spielten wir gegen Arpke-Immensen-Sievershausen. Dieses Spiel konnten wir nach guter Leistung mit 1:0 für uns entscheiden. Der nächste Gegner hieß Jahn Leveste. Auch hier wussten wir zu überzeugen und gewannen knapp mit 2:1. Dann kam es zur Revanche gegen Heeßel. Meiner Meinung nach hatten wir mehr vom Spiel, konnten es aber nicht in Tore umsetzen. So gewannen die Heeßeler durch ihre individuelle Klasse mit 2:1. Eine Niederlage, die unsere Mannschaft nicht so schnell verdauen konnte, da wir durch die Siege vorher viel Selbstvertrauen getankt hatten. Noch etwas niedergeschlagen mussten wir uns dem SC Langenhagen 0:2 geschlagen geben. Mit 6 Punkten in der Tabelle hätten wir uns bei zwei ausstehenden Spielen tatsächlich noch für das Halbfinale qualifizieren können. Doch wir hatten die Rechnung ohne den Gegner gemacht. Die JfV Calenberger Land spielte uns quasi an die Wand und gewann 10:0. Unseren Spielern war das Tempo des späteren Hallenpokalsiegers einfach zu hoch, und so konnten wir teilweise nur staunen, wie man als Mannschaft zusammenspielen kann. Das letzte Spiel gegen TSV Havelse verloren wir 8:0. Die Köpfe leer, die Beine schwach, mussten wir und dem übermächtigen Gegner geschlagen geben. Trotz der herben Niederlagen am Ende eines langen Turniertages waren Michael und ich mächtig stolz auf unsere Mannschaft. Sie hat sich im Turnierverlauf stetig gesteigert und alles gewonnen, was zu gewinnen war. Damit war der Sportbuzzer-Hallenpokal vorbei und wir bereiten uns nun auf die Rasensaison vor. Ich glaube, wir können auch in der Rückrunde wieder oben mitspielen, da wir eine spielstarke Mannschaft haben.

Einen ganz besonderen Dank möchten wir vorab der Familie Regul aussprechen, die uns mit einheitlichen Sportrucksäcken beglückt hat. Hierüber werden wir noch gesondert berichten.

Wir hoffen weiterhin auf zahlreiche Zuschauer bei unseren Spielen, damit wir diese Saison erfolgreich beenden können.

Oliver Hiller



Textil- und Vereinsbeflockung

Hoffmeister Glasbau GmbH



Lohgerberstr. 2
31303 Burgdorf
Tel.: 05136/7561

email: werkstatt@glasfeuerwehr.de www.glasfeuerwehr.de



G-Jugend bei 4 Hallenturnieren Bald geht es wieder nach draußen

Wenn ihr diese Ausgabe in den Händen haltet, haben wir wahrscheinlich schon wieder mit dem Training im Außenbereich begonnen (wenn das Wetter passt, werden wir kurz vor den Osterferien nach draußen gehen) und blicken auf eine aufregende Hallensaison zurück.

Wir haben Anfang 2019 mit viel Spaß und großem Einsatz an insgesamt 4 Hallenturnieren teilgenommen.

Am 06.01. haben wir das Jahr mit der Teilnahme am Adler Winter Cup (beim SV Adler in Hämelerwald) begonnen. Ein kleines, aber feines (sehr nett organisiertes) Turnier, an dem wir sicher auch nächstes Jahr wieder teilnehmen werden.

Da es für einige der kleineren in unserer G-Jugend (also Jahrgang 2013) die erste Teilnahme an einem Hallenturnier ist, war die Aufregung entsprechend groß. Die Ergebnisse, die aber eher zweitrangig sind, waren bunt gemischt. Unentschieden, Sieg und Niederlage, von allem war etwas dabei, aber das Highlight war, dass jedes Kind eine Medaille erhalten hat („Ist die aus echtem Gold?“, war die am häufigsten gestellte Frage). Ein vierter Platz, von acht teilnehmenden Mannschaften, kann sich auf jeden Fall sehen lassen und wurde von allen als großer Erfolg gefeiert.

Im Februar, am 10. und 17., haben wir dann noch zwei weitere Termine, im Rahmen des Sportbuzzerhallenpokales, absolviert und konnten neben zwei Unentschieden und zwei knapp verlorenen Spielen auch insgesamt fünf Siege verbuchen. Da war die Freude dann groß, und wir sind gespannt, ob wir mit dieser Bilanz eventuell sogar noch eine Runde weitergekommen sind. Es bleibt spannend.

Den Abschluss der Hallensaison bildete dann ein Einladungsturnier beim SV Ahlten (Ahlten Cup 2019), bei dem wir leider ziemlich chancenlos auf dem 6. Platz (von 6) gelandet sind.

Am tollen Einsatz der Jungs hat es nicht gelegen, aber leider hatten wir insgesamt vier krankheitsbedingte Ausfälle, und leider hat es vor allem die älteren getroffen. Somit sind wir dann mit einer fast komplett aus 5-jährigen bestehenden Mannschaft angetreten, während alle anderen Mannschaften fast ausschließlich aus 6-7-jährigen bestanden haben. Da aber am Schluss jedes Kind einen eigenen, kleinen Pokal erhalten hat und wir auch einen Pokal für die Mannschaft bekommen haben, sind alle mit einem guten Gefühl wieder nach Hause gefahren.

Ich möchte auch nicht vergessen zu erwähnen, dass wir vor kurzem mit einem nagelneuen Satz Bälle ausgestattet wurden (das alte Sammelsurium hatte mindestens fünf



JUGEND-FUSSBALL



Jahre auf dem Buckel), und ich möchte mich, auch im Namen der gesamten Kinderschar, beim Verein und beim Förderverein dafür bedanken!

Einige Impressionen der Hallenrunde seht ihr auf den Bildern, und es bleibt mir nur euch herzlich von der G-Jugend zu grüßen.

P.S.: Auch weiterhin gilt natürlich, wenn jemand Lust hat mal reinzuschneppern, am besten im Alter zwischen 4 und 6 Jahren, einfach montags von 16-17 Uhr vorbeikommen, wir freuen uns auf euch!

Danke und viele Grüße,
Thomas Fechner



Am 25.5.2019 wird der Hertha Cup ausgespielt Hertha Cup 2019

Start ist um 12.30 Uhr, die Siegerehrung wird zu 17.00 Uhr angepeilt. Gespielt wird in dem Modus „jeder gegen jeden“.

Fürs leibliche Wohl wird natürlich gesorgt.

Später am Abend gibt es noch die Möglichkeit, das **DFB Pokalfinale** zu schauen.

Mannschaftsanmeldungen und helfende Hände können sich schon gern ab jetzt bei mir melden.

Matthias König,
0177/7 36 45 72



Jugendcamp 2019

Am 26.5. findet unser Fußballcamp für alle Otzer Fußballer der G-/F- und E-Jugend statt.

An verschiedenen Stationen wollen wir ein gemeinsames Fußballtraining absolvieren. Gegen 13.00 ist dann ein Mittagessen geplant.

Mit einigen Überraschungen wollen wir den Tag noch abrunden. Für die Teilnahme sammeln wir einen kleinen Betrag pro Kind ein.

Davon werden die Verpflegung und eine Überraschung für jeden Teilnehmer bezahlt.

Anmeldungen können ab sofort an **Matze König,**
Tel. 0177/7 36 45 72
und / oder
Thomas Fechner,
Tel. 0160/7 85 68 50 erfolgen.

Die Otzer WissensVilla Lerninstitut · Corina Höfner

WissensVilla
Lerninstitut · Corina Höfner

Burgdorfer Straße 48
31303 Burgdorf OT Otze

Telefon: 05136 8023205
Mobil: 0176 32448593
E-Mail: info@wissensvilla.de
www.wissensvilla.de

Sage es mir, und ich werde es vergessen.
Zeige es mir, und ich werde es vielleicht behalten.
Lass es mich tun, und ich werde es können!

Konfuzius

Kostenlose Schnupperstunde!

Vorbereitung von Vorschulkindern Nachhilfe Angebote für Hochbegabte

www.wissensvilla.de

„Vier Schrauben für Zivilcourage“



Diese Initiative gegen Rassismus und Gewalt wurde bereits 2008 gestartet und wird mittlerweile bundesweit von mehr als 1230 Vereinen unterstützt. Auch der Niedersächsische Fußballverband (NFV) hat seine Vereine gebeten, mit der Plakette ein Zeichen gegen Rassismus und Gewalt zu setzen, siehe auch:

www.fussballvereine-gegen-rechts.de.

SV Hertha Otze hat sich 2015 dieser Aktion angeschlossen. Wir sehen darin das Bekenntnis und den Aufruf zu einer friedvollen demokratischen Gemeinschaft, die von Toleranz und Respekt geprägt ist. Wir möchten nicht, dass Martin Luther Kings (1929 bis 1968) Befürchtungen wahr werden: „Unsere Generation wird eines Tages nicht nur die ätzenden Worte und bösen Taten der schlechten Menschen zu bereuen haben, sondern auch das furchtbare Schweigen der guten“. Sicher können wir nichts direkt gegen geistige und politische Verwirrungen tun, die an so mancher Ecke der Welt Not und Elend verbreiten. In unserem eigenen Umfeld aber können wir Respekt und Toleranz üben, vorleben und zusammen erleben - das macht uns stark. Bei uns ist kein Platz für Rassismus und Gewalt.

Das Leitungsteam

Wer uns unterstützt,
den unterstützen wir.

Beim Kauf und Beratung an
unsere Inserenten denken!

Der Hertha Kurier wird 30!

Ja, liebe Leser, die nächste Ausgabe der Vereinszeitung ist die Nummer 180. Das bedeutet 30 Jahre Hertha Kurier; zwar kein „richtiges“ Jubiläum, aber doch ein Anlass, die (wahrscheinlich) älteste Vereinspostille hochleben zu lassen.

Deshalb würden wir uns freuen, einige kuriose oder unvergessene Erlebnisse rund um den HK als Wortbeiträge zu bekommen, um diese in der 180. Ausgabe veröffentlichen zu können. Ihr alle seid aufgerufen. Wer hat noch schöne Geschichten rund um den Hertha Kurier?

Vor fünf Jahren gab es in der 150. Ausgabe tolle Beiträge, die für viel Schmunzeln gesorgt haben. Auf ähnliche Geschichten warten wir.

Wir freuen uns schon und werden in der nächsten Ausgabe ein wenig auf 30 Jahre Hertha Kurier zurückblicken. Eine solche „Vereins-Chronik“ hat nicht jeder Verein!

Friedhelm Döbel für das HK-Team



Neues Mitglied im Leitungsteam

Sylvia Nietmann stellt sich vor



Mein Name ist Sylvia Nietmann ich bin 51 Jahre alt und wohne mit meiner Familie seit 16 Jahren in Otze. Viele kennen mich aus dem Schützenverein oder der Tombola beim Kartoffelmarkt, die ich seit einigen Jahren mit ausrichte. Die meisten kennen mich durch mein Mietwagenunternehmen das ich seit 10 Jahren in Otze betreibe, jedoch im Jahr 2017 nach dem Tod meines Mannes stark reduziert habe.

Im November 2018 sprach mich Ria Beier an ob ich im Hertha Otze die Finanzen übernehmen möchte, da sie kürzer treten möchte.

Nach einigen Gesprächen entschied ich mich im Verein zu engagieren.

Ein Dankeschön an Katrin Wenzel!

Mit dem Erscheinen des Hertha Kuriers Nr. 146 im Oktober 2013 zeichnete Katrin Wenzel verantwortlich für die gesamte Anzeigenverwaltung unserer beliebten Vereinszeitung. Darüber hinaus hat sie die Verteilung des Hertha Kuriers organisiert und immer wieder erfolgreich junge Leute für den Botendienst angeworben. Mit ihrer Begeisterung für den Verein, die auch dem familiären Hintergrund der „Lüdtke-Dynastie“ entspringt, hat sie energiegeladene Gesandte des Hertha Kuriers begleitet und bewegt. Wir danken Katrin für den intensiven Einsatz zum Wohle des Vereins und verstehen, dass sie sich nach fast sechs Jahren anderen Aufgaben zuwendet und auch dafür die ungeteilte Kraft braucht.

*Viel Glück, Katrin, und alles Gute, Gerhard Schmidt
(auch im Namen des Leitungs- und Hertha-Kurierteams).*

Oster Frühstück

19. & 20. April
Karfreitag & Ostersonntag
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Palast-Frühstück "Buffet"

Brötchen, Vollkornbrot, Honig, Konfitüren, Nutella, Sirup, Butter, Bebel, Cornflakes, Rührei, gekochte Eier und Spiegelei, Bacon und Nürnberger, Schinken und Salami, Wurstausswahl und Fleischsalat, Räucherlachs, Käseauswahl, Tomate-Mozzarella, Quark und Obst, Pancakes
Saft, Kaffee & Tee satt

12,90 €
je Gast

Oster Buffet

21. & 22. April
Ostersonntag & Ostermontag
von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Spargelcremesuppe
Spargelsalat mit Erdbeeren
Salatauswahl
gebackener Spargel mit Dip
Lehmann's Qualitätsspargel
Schnitzel und Schinken
Rührei mit frischen Kräutern
Lachsfilet in einer Weißweinsauce
Filet vom Schwein in Rahmsauce
Petersilienkartoffeln und Kroketten
Marktgemüse
Sauce Hollandaise & Jägersauce
Fischstäbchen & Pommes
Vanilleeis mit Erdbeeren
Schokoladensauce
Panna Cotta
mit Erdbeersauce

28,90 €
je Gast



ERLEBNISHOF LAHMANN

Brötchen
täglich
ofenfrisch

7 Tage ab 7 Uhr

www.erlebnishof-lahmann.de • Burgdorfer Str. 26 • 31303 Burgdorf/Otze • 05136/83737

Freundschaftsspiel gegen TuS Schwüblingsen / Grünkohlwanderung

Nächste Saison hat Hertha eine Ü 40



Die Otzer Altherren sind schon seit ein paar Wochen wieder im Einsatz und haben den Trainingsbetrieb im Kalenderjahr 2019 in gewohnter Mittwochsrunde wieder aufgenommen, mit ganz unterschiedlicher Anzahl an Kickern. Von Runden wo nur 6, 7 oder 8 Mann zusammen kamen bis zu einer Runde mit 14 Leuten war alles dabei. Es braucht hier nicht erwähnt zu werden, dass ein Trainingsspiel 7 gegen 7 deutlich mehr Spaß macht als ein Spiel 3 gegen 3 auf die ganz kleinen Tore. Durch das Engagement von Neuzugang Björn Raguse kam am 06.03.2019 sogar ein Freundschaftsspiel gegen den TuS Schwüblingsen zu Stande. Das Spiel fand in Otze statt. Spielerisch recht dürftig lief das Ganze dann ab. Wenige gelungene Spielzüge und viele Fehlpässe waren zu sehen, sicherlich auch dem Umstand geschuldet, seit knapp 5 Monaten kein Spiel mehr auf Wettkampfebene ausgetragen zu haben. Gewonnen wurde das Spiel immerhin mit 2:1. Tobias Struckmeier und Martin Förste waren die Torschützen auf Seiten der Otzer.

Erwähnenswert ist hierbei noch, dass Marcel Castronovo an diesem Tag mit von der Partie war und auch am nächsten Trainingstag dabei gewesen ist.

Also Willkommen Marcel.

Zehn Tage später fand dann die traditionelle Grünkohlwanderung statt.

Vom Regen ließen sich die Otzer, die entweder alleine oder in Begleitung an der Wanderung teilnahmen, dieses schöne Ereignis nicht vermiesen. Um 10.00 Uhr traf man sich wie gehabt am „Gasthaus Ohne Bahnhof“ und machte sich dann mit Boßelkugeln und Verpflegung auf den Weg. Für alle Teilnehmer, ob groß oder klein, war es eine runde Sache. Zahlreich war das Teilnehmerfeld beim Boßeln. Mirko Sievers verschwand ab und zu zwischendurch im Wald, um immer wieder die von ihm am Morgen versteckten Erfrischungen hervorzuzaubern. Auf dem Rückweg freuten sich alle natürlich schon auf das deftige Essen, welches auf sie war-



tete und wie gewohnt sehr, sehr lecker schmeckte. In bekannter Tradition bei geselligem Beisammensein verbrachte die Runde noch manch lustige Stunde im Gasthaus. Im Namen der ganzen Mannschaft bedanken wir uns beim Hause Sievers für die hervorragende Organisation und Durchführung der Grünkohlwanderung, und wenn ich da für mich sprechen darf, gerne wieder.... sehr gerne.

Was noch wichtig ist:

Die Otzer 32er Altherren Mannschaft besteht mittlerweile zu einem Großteil aus Spielern, die über 40 Jahre alt sind. Nachdem es in den letzten Jahren eher anfänglich diskutiert wurde, ist es nun tatsächlich so, dass die Hertha für die Saison 2019/20 eine Ü 40 melden wird.

Martin Förste



In eigener Sache

An alle Mitglieder:

Bitte informiert mich sofort, wenn es Veränderungen gibt, die für die Mitgliederdatei wichtig sind, also z. B.

- Namensänderung (Heirat),
- Adresse (Umzug),
- Tel.-Nummer,
- Bankverbindung

Britta Heuer,
Mitgliederwesen SV Hertha Otze
Weferlingser Weg 54
Telefon: 05136-896080,
E-Mail: heuer.britta@htp-tel.de

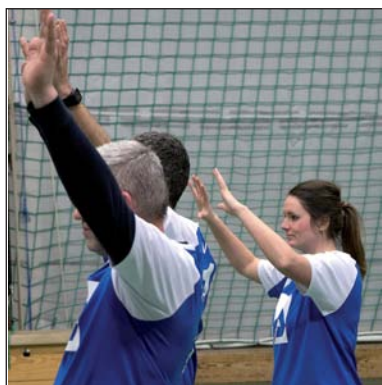


VOLLEYBALL



Freundschaftsspiel gegen TV Ehlershausen

Nach der Saison ist vor der Saison



Die Spielrunde 2018/2019 ist gerade mal zwei Wochen vorbei, wir haben durch großen Kampf im letzten Spiel den klaren Klas-

senerhalt geschafft (siehe nächste Seite). Durch die vielen verletzungs- und berufsbedingten Ausfälle während der Saison mussten wir teilweise mit unkonventionellen Aufstellungen kurzfristig unser gewohntes Spiel umstellen. Damit wir dafür in der neuen Saison, die im Herbst beginnt, gut gerüstet und besser darauf vorbereitet sind, tüfelt unser Trainer Wolf-

gang bereits jetzt schon an verschiedenen Varianten. Da kam der Wunsch der Hobbymannschaft des TV Ehlershausen

nach einem Freundschaftsspiel gerade recht. Das Team um die Otzer Grundschulleiterin Karen Lindner hat in der D-Klasse die Relegationsspiele um den Aufstieg in die nächst höhere Klasse (in der wir ja uns in der nächsten Saison uns weiterhin tummeln dürfen) erreicht. Da diese Spiele Ende März ausgetragen werden, bietet sich ein Vergleich mit uns an. Und wir können das nutzen, um neue Positionen und Laufwege auszuprobieren.

So trafen wir uns am 14.03. in der Otzer Halle, um ein Freundschaftsspiel auszutragen. Karen kam mit einem großen Trupp hochmotivierter Spieler und Spielerinnen an, um eine Standortbestimmung zu erreichen.



Wir, ebenfalls mit 11 SpielerInnen vertreten, wechselten fleißig durch und probierten einiges aus. Nicht alles zeigte sich zukunftsfruchtig (Ingo ist wohl doch ein besserer Libero als Zuspieler, aber Reiner kann diese Position gut ausfüllen), vieles lässt sich aber ausbauen. Die Ergebnisse der fünf gespielten Sätze waren letztendlich egal, alle hatten viel Spaß an dem Abend. Und ein Rückspiel in der darauffolgenden Woche wurde gleich vereinbart. Die Bilder zeigen einige Eindrücke von einem schönen Abend! **Robert Wenzel**

HEIZUNGS-SERVICE

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

WARTUNG



Michael Baxmann GmbH
Installateur u. Heizungsbau -
Meisterfachbetrieb

Am Fließgraben 31
31311 Uetze OT Hänigsen
Tel./Fax.Nr. (05147) 1242
Funktel. (0171) 344 1349

Privat:

Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. (0 51 36) 88 19 78



Mit dem letzten Spiel den Klassenerhalt geschafft!

Und auch die Relegation (und damit zwei weitere Zusatzspiele) vermieden!

Nach der mehr oder weniger gelungenen Saison fiel die Entscheidung über den Verbleib in der C-Klasse am letzten Spieltag. Der reguläre Termin wurde auf Wunsch von SSV Kirchhorst verschoben, sodass es tatsächlich im allerletzten Spiel um alles oder nichts ging. Denn auch der SSV Kirchhorst II hatte wenig Erfolg in der diesjährigen sehr starken Staffel. Lediglich beim Hinspiel gegen uns konnten sie zwei Punkte auf ihrer Habenseite verbuchen. Beflügelt durch unser Unentschieden gegen HVV und das zuletzt starke Auftreten hatten wir uns einiges vorgenommen. Ein Sieg musste her, um unseren Klassenerhalt zu sichern und Kirchhorst in die Abstiegs-Relegation zu schicken.

Leider waren nun auf unserer Seite mit Wolfgang und Jakob ein Trainer und zwei Stammspieler beruflich verhindert. Karo und Robert streiften sich - durch eine Erkältung geschwächt - ihre Trikots über. Dennoch legten wir siegesgewiss los.

Wie immer brauchten wir aber einige Zeit zum Sammeln und schnell stand es 0:4 gegen uns. Aber das, was uns in letzter Zeit auszeichnete (und beim Hinspiel in Kirchhorst völlig fehlte) brachte uns heran. Durch sicheres Stellungsspiel der Hintermannschaft und gute Angriffe durch die beiden "Schnupfennasen" kamen wir zum Ausgleich. Das gab uns die notwendige Sicherheit und Selbstvertrauen, auch mal wieder einstudierte Angriffsvarianten durchzuziehen. Schnell zogen wir davon, gingen mit 8:4 in Führung und nötigten Dirk, den Trainer des SSV, zur ersten Auszeit. Was er seiner Mannschaft mit auf den Weg gab, erschloss sich uns nicht, denn am Ende ging der erste Satz deutlich mit 25:12 an uns!

Im zweiten Satz starteten wir wieder wie gewohnt nervös, konnten diesen aber auch mit 25:21 für uns entscheiden. Das Unentschieden wäre also schon mal geschafft. Nur reichte dieser eine Punkt noch nicht zum Klassenerhalt. Es blieb also spannend.

Also noch mal die letzten Körner zusammen fegen. Durch unsere Trainerin Ina an diesem Abend bestens eingestellt ging es wieder aufs Parkett. Jetzt merkte man uns die Anspannung und Anstrengung doch an. Der Satz wogte hin und her, die Führung wechselte stetig von Kirchhorst zu uns und wieder zurück. Aber keiner von uns wollte einen vierten Satz! Das Ding wollten wir jetzt nach Hause fahren. Beim Stand von 20:20 kam Regina zur Angabe und semmelte Kirchhorst drei „unhaltbare“ Bälle ins Feld! Noch ein gelungener Angriff und wir hätten Satz-, Spiel- und Klassenerhaltball! ...doch diesen vergaben wir kläglich! Kirchhorst kam noch zum 23:23 heran. Aber auch sie zeigten Nerven und konnten einen von uns gut geschlagenen Ball nicht entschärfen. Nun war es soweit! Die anwesenden Fans standen auf und feuerten uns an. Dirk nahm die Sache hurmorlos in die Hand und beendete das Spiel mit einem trockenen geschlagenen Ass mitten ins Feld der Kirchhorster! JUBEL!!!!!!

KLEINTIERPRAXIS

DR. MED. VET. ANTJE MIDASCH-KASKE



SPRECHZEITEN:

Mo. / Mi.-Fr. 10 - 11 Uhr | 16.30 - 18.30 Uhr

Di. 10 - 11 Uhr | geschlossen

und nach Vereinbarung

Celler Weg 27 | 31303 Burgdorf (Otze)

Tel. (05136) 973 6170 | Fax (05136) 973 6171

Im Nachgang luden wir die Kirchhorster zu einem gemeinsamen kleinen Umtrunk in die Halle und wünschten ihnen für die Relegation alles Gute!

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Familie Bohle von unserem letzten Gegner aus Kleinburgwedel, die das Spiel als Schiedsrichtergespann souverän piff

Fazit: Die verkorkste Saison stellt sich am Ende gar nicht so schlimm dar. Wir hatten mit Kleinburgwedel und Bothfeld zwei bärenstarke Teams in unserer Staffel, die nicht zu schlagen waren. Bei den anderen Spielen (bis auf das Hinspiel in Kirchhorst, wie schon erwähnt) haben wir gute Lei-

stungen gezeigt, welche nun mit dem Klassenerhalt belohnt wurde.

Die Aufstellung:

Annika - Fan und neues Teammitglied

Ina - Stellerin, Kapitän

Karo - Außen

Katrin - Edelfan

Regina - Stellerin

Suse - Stellerin

Uli B. - Außen

Ursel - Fan

Dirk - Mitte

Ingo - Außen

Reiner - Außen

Robert - Mitte

Wolfgang Frohloff / Robert Wenzel



Das mit den Bienchen und den Blümchen habt ihr ja gut verstanden ...

Wir wünschen **Steffi und Stephan** alles Gute zu ihrer Tochter **Marlene Hedwig**.

Wir freuen uns mit Euch über den Volleyballnachwuchs!
Die Volleyballer

Parga

Griechisches Restaurant
Inh.: Hevi Birgin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Burgdorfer Str. 43 · 31303 Otze · Tel.: 05136 - 89 53 41

Öffnungszeiten:

Di.-Do. von 17.00 bis 22.30 Uhr

Fr.-So. & Feiertage von 12.00 bis 15.00 Uhr und 17.00 bis 22.30 Uhr

Montags Ruhetag (außer Feiertage)



Versöhnlicher Abschluss der Saison

Trotz Personalnot super gespielt

Nach Abschluss der Saison blicken die Volleyballer zuversichtlich in die Zukunft.

Die letzten beiden Spiele stimmen optimistisch, hier im Einzelnen:

„Übermacht“ Kleinburgwedel

Beim letzten regulären Auswärtsspiel der Saison Anfang Februar 2019 war Personalnot angesagt: mit nur sieben SpielerInnen und unserem Edelfan Katrin ging es nach Kleinburgwedel. In der Halle angekommen wurden wir erst einmal von der Größe positiv überrascht: wenn Otzes neue Halle dann auch so schön wird, wird es Zeit, die schnell zu bauen: 6 Meter Platz hinter dem Feld, 3 Meter rundherum – das kennen wir aus Otze eher nicht. Und hell und warm war es auch.

Überrascht wurden wir aber auch vom Gegner:

mit beinahe doppelter Übermacht (12 Spieler in grau/grün standen uns 7 blau-weißen Otzern gegenüber) und einer vielköpfigen Zuschauerunterstützung füllten sie die Halle in ihrem letzten Saisonspiel (sie standen vorab schon als ungeschla-



gener Meister fest und wollten das letzte Spiel zelebrieren) gut aus.

Der Trainer hatte bei den mitgereisten Herthanern keine großen Wahlmöglichkeiten, zumal nur eine Stellerin im Team war. Also wurde Reiner kurzfristig zum

Steller umgelernt (in einer halbstündigen Trainingseinheit am letzten Donnerstag) und spielte einen hervorragenden „Neusteller“. Robert und Wolfgang gingen auf die Mittelangreifer-Position und Uli und Karo gingen auf die Außenpositionen. Ina war als etatmäßige Stellerin mit an Bord.

Jetzt blieb nur Ingo auf der Bank, da wir nur 3 Kerle einsetzen dürfen und die waren ja schon besetzt.

Da hatte der Trainer die nächste Idee: wir spielen das erste Mal mit einem Libero. Der wird im Rückraum für die Mittelangreifer eingewechselt und

nimmt Abwehraufgaben wahr. Ingo und das Team waren überrascht, aber zu verlieren hatten wir ja nichts (und Ingo hatte es verdient, mitzuspielen). Auch diese

zweite Premiere klappte so gut, dass es beim abschließenden Kabinengespräch zur Aussage kam: „Das können wir doch immer machen.“

Eine weitere Premiere war die „Anpfißzeit“: mit 17:30 Uhr hat Kleinburgwedel die früheste Startzeit unter der Woche in der Liga – viel zu früh für uns...

So ging der erste Satz auch los: im Duell der Freunde (wir kennen fast alle Kleinburgwedeler schon seit Jahren) zog der Gegner durch eine Aufschlagserie von der Ex-Otzerin Janina schnell auf 5:0 davon, bevor wir uns fangen konnten. Es ging dann lange Zeit hin und her mit teilweise sehr schönen Ballwechsellern (7:7, 12:14, 13:16). Dann startete Janina ihre zweite Aufschlagserie und wir verloren den ersten Satz mit 14:25 nach einem sehr starken Angriff durch die Mitte.

Auch der zweite Satz tobte hin und her: Robert versenkte einen Angriff zum 6:9 und wir kamen auf 10:10 ran. Dann kam die starke Mitte Klein-

burgwedels und mit einem Aufschlag-Ass genau ins hintere Eck zog der Gegner zum 10:13 davon. Trotz der hohen Decke gelang uns sogar das Kunststück, den einzigen tiefhängenden Gegenstand (einen Lautsprecher) in der Mitte der Halle zu treffen. Der Gegner traf die Decke nach unseren starken Aufschlägen aber noch öfter. Nach ein paar Schwächen in der Annahme ging der Satz mit 15:25 verloren.

Der dritte Satz startete – überraschend – mit einer 7:2-Führung nach einer Aufschlagserie von Wolfgang. Dann wendete sich das Blatt, aber Robert gelang noch ein sehenswerter Block gegen Thomas zum 9:10. Der rächte sich umgehend mit seiner Aufschlagserie und führte den Gegner auf 18:9 davon, bevor wir unsere zweite Auszeit nahmen. Leider ohne Erfolg. Uns gelang es zwar noch, die 10-Punkte-Grenze zu überschreiten, aber mit 11:25 ging auch dieser Satz verloren.

Fazit: Es war wieder ein sehr schönes Spiel, das auch die Zuschauer teilweise durch sehenswerte Einlagen begeisterte. Wenn wir im letzten Satz nicht mental so stark abgebaut hätten, wäre auch ein noch besseres Ergebnis drin gewesen. Da Kirchhorst zeitgleich gegen den HVV verlor, kommt es am 28.2. zum finalen Endspiel um den Klassenerhalt in der Arena in Otze (siehe S. 11). Wir freuen uns auf viele Fans am Hallenrand.

Die Aufstellung:

Ina - Stellerin, Kapitän
Karo - Außen
Katrin - Edelfan
Uli B. - Außen

Ingo - Libero (!)
Reiner - Steller (!)
Robert - Mitte
Wolfgang - Mitte, Trainer

OUTDOOR ADVENTURE

DAMEN- ODER HERREN-GLEITSICHTBRILLE
ALLES KOMPLETT
in Ihrer Sehstärke:
Fassung + Kunststoffgläser
+ Super-Entspiegelung + Hartschicht

nur € 198,-

Fassungen in verschiedenen Farbvarianten erhältlich. Gleitsichtglas aus Kunststoff, Qualität „Made in Germany“, mit Super-Entspiegelung und Hartschicht, angefertigt in Ihrer Sehstärke, für klare Sicht in allen Entfernungen.

OPTIKER meyer

Hannoversche Neustadt 28c - 31303 Burgdorf
Tel. 051 36 / 24 34 - Fax 051 36 / 870 67
PARTNERUNTERNEHMEN DER OPTIKER GILDE
optikermeyer@t-online.de
www.optikermeyer.de

Mitgliederversammlung Tennisabteilung

Organisatorische Neuigkeiten und ein Ausblick auf die neue Saison

Die Mitgliederversammlung der Tennisabteilung fand am 20. März statt. Obwohl keine Wahlen vorgesehen waren, gibt es organisatorische Änderungen. Es bestand nämlich seitens Paul Zielonka der Wunsch – aufgrund seiner Ausbildung und der damit verbundenen temporären Abwesenheit – die Tätigkeit als Kassenwart abzugeben. Arne Rohde übernimmt diese Tätigkeit ab der Sommersaison kommissarisch und legt dafür die Tätigkeit als stellvertretender Abteilungsleiter nieder. Diese Tätigkeit übernimmt kommissarisch Alexander Behling. Neben den organisatorischen Dingen wurde über die vergangene und die zukünftige Saison gesprochen. Die Tennisabteilung hat sich im vergangenen Jahr mit zwei Mannschaften an den Punktspielen beteiligt. Die Junioren B belegte in ihrer Staffel in der Regionsliga den dritten Platz nach zwei Siegen und drei Niederlagen. Die Herrenmannschaft trat als Spielgemeinschaft im Namen von SV Hertha Otze mit Friesen Hänigsen und VfL Uetze in der 1. Regionalklasse an. Trotz der Außenseiterrolle als Aufsteiger in der Staffel verlief die Saison erfolgreich. Drei Siege, ein Unentschieden (gegen die zweite Mannschaft von TSV Burgdorf!) und zwei Niederlagen bedeuteten den vierten Platz in der Staffel und damit den Klassenerhalt.

In 2019 sind wieder zwei Mannschaften gemeldet. Die Junioren B wird zu einer Junioren A und die Herrenmannschaft spielt in neuer Formation. Die Spielgemeinschaft mit VfL Uetze wird nicht fortgeführt. Nur noch ein Spieler aus Hänigsen beteiligt sich an den Punktspielen. Der Andere ist zum TSV Burgdorf gewechselt. Dafür werden Johan Giesberts und Alexander Behling die Herrenmannschaft verstärken und die Jugendspieler des SV Hertha Otze werden als Ersatzspieler gemeldet. Die Staffeleinteilung ist bereits erfolgt und es sind viele Gegner aus dem Celler Raum diesmal dabei, die wir noch nicht kennen.

Das Ziel ist es im Sommer – wie bereits auch im Winter in der Halle – eine Trainingsgruppe für die fortgeschrittene Jugend und eine Gruppe für Anfänger bzw. Jüngere anzubieten. Darüber hinaus gibt es weiterhin montags ein Training der Herren und eine Gruppe von Senioren, die am Mittwochvormittag regelmäßig spielt. Die Eröffnung der Außensaison soll Anfang Mai stattfinden. Kurz darauf sind auch die ersten Punktspiele. Die genauen Termine hierzu standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest und werden auf der Homepage vom SV Hertha Otze unter Tennis veröffentlicht. Wir blicken hoffnungsvoll auf die neue Saison und freuen uns auf die ersten Ballwechsel auf roter Asche.

Heiko Rethfeldt

Burgdorfer Str. 34
31303 Burgdorf-Otze
05136 977815
<http://otzer-kiosk.wix.com/illy>

Öffnungszeiten
Mo - Fr 6:00 – 21:00
Samstag 7:00 – 21:00
Sonntag 8:00 – 20:00

OTZER KIOSK!

... mehr als nur ein Kiosk

Termine der Tennisabteilung

Saisoneroöffnung	Anfang Mai
Punktspiele	Mai/Juni (Termine online)
Training	
Herren	Montag 18 Uhr
Senioren	Mittwochvormittag
Jugend (Fortgeschrittene)	Samstag 9 Uhr
Jugend (Anfänger)	noch offen

An alle, die mal (wieder) einen Tennisschläger in der Hand halten möchten, meldet Euch bei Christine Giesberts (05136 / 895947) oder Heiko Rethfeldt (05136 / 9767879). Ihr könnt gerne in einer Trainingsgruppe schnuppern und mitspielen.

Unsere Hausrat ist da, wenn alles andere weg ist

VGH Vertretung Thomas Schacht
Hannoversche Neustadt 15
31303 Burgdorf
Tel. 05136 81447 Fax 05136 894281
www.vgh.de/thomas.schacht
schacht@vgh.de

fair versichert
VGH

Finanzgruppe



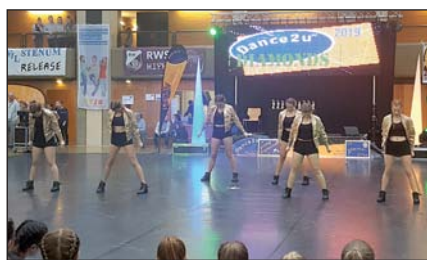
Wieder eine tolle Erfahrung

Dance 2 U in Bodenwerder

Vor einem Jahr haben die damaligen "Fancy Moves" unter der Leitung von Sonja Deutsch erstmalig beim Dance2U mitgemacht. Der Dance2U ist ein Tanzwettbewerb der Niedersächsischen Turnerjugend, der jährlich in verschiedenen Städten in Niedersachsen stattfindet. 2018 ist die Jazz Dance Gruppe Fancy Moves dorthin gefahren und hat überraschenderweise auf Anhieb Platz 1 in ihrer Altersklasse in der Kategorie Einsteiger abgesehen. Die Freude und der Stolz waren riesig.

Auch die Blond AG hat im vergangenen Jahr angefangen, Wettbewerbs-Luft zu schnuppern. Die Blond hat teilgenommen beim Rendezvous der Besten und ist dort als einzige Kleingruppe (auch sehr überraschend) ins Finale eingestiegen.

Da unsere Tanzgruppen sich eher auf Auftritte in der Region konzentrieren, sind unsere Tänze nicht unbedingt darauf ausgerichtet, bei Tanzwettbewerben einen Preis zu gewinnen. Davon abgesehen haben wir auch jeweils nur eine Stunde Training an einem Tag in der Woche. Andere Gruppen üben für Wettkämpfe wöchentlich bis zu sechs Stunden. Wir tun unser Bestes, aber der Spaß am Tanzen steht bei uns im Vordergrund.



fahren, haben sich sofort sechs motivierte Tänzerinnen gemeldet.

Es hat noch etwas zusätzliche Arbeit und Training bedeutet, denn die Aufstellungen mussten für diesen Zweck neu umgebaut werden. Auch die Choreografie wurde noch einmal viel intensiver und detailreicher durchgearbeitet, damit auch wirklich jede Bewegung sitzt.

Am Wochenende vom 01.-03. März ging es dann mit sechs Tänzerinnen, zwei Betreuern, einem Auto und einem Wohnmobil los nach Bodenwerder. Wir hatten viel Gepäck, denn neben Klamotten und Tanzsachen mussten die Mädels auch Schlafsachen mitnehmen. Die Veranstaltung fand in einem großen Schulgebäude statt, wo sämtliche Tänzer/innen untergebracht wurden. Aus dem letzten Jahr wussten wir, dass das Schlafen vor Ort nicht sonderlich angenehm ist, denn man muss sich den Schlafplatz mit bis zu zweihundert Leuten in einer Turnhalle teilen.

Bei unserer Ankunft waren wir eine der ersten Gruppen die eintrafen. Wir wurden in einem offenen Forum untergebracht, das in einen großen offenen Flur überging. Also leider kein kleinerer abschließbarer Klassenraum, wie wir uns erhofft hatten. Nachdem wir uns eingerichtet hatten, kam leider noch eine andere größere Gruppe mit etwa fünf-undzwanzig Leuten, die ihre Betten direkt neben uns aufstellten.

Das erste, was Alina, Nele, Sina, Kim, Giulia und Mareike auspackten, war der riesige Vorrat an Snacks und Süßigkeiten, die alle mitgebracht haben. Am Ende hatten wir einen ganzen Tisch voll, mit dem wir die gesamte Veranstaltung hätten versorgen können :-P

Dennoch ist es ab und an spannend, sich einem Wettbewerb zu stellen, um seine eigene Leistung besser einschätzen zu können. Außerdem macht es Spaß und ein solches Event tut auch dem Gruppenzusammenhalt gut – auch wenn man keinen Blumentopf gewinnt.

Als die Young Diamonds den Tanz "Eye of the tiger" fertig und ihre ersten Auftritte hinter sich gebracht hatten, gab es viel Lob und Feedback zu diesem Tanz. Auf den Vorschlag, damit zu einem Wettkampf zu

Mit Stühlen, Tischen und Bänken haben wir uns einen kleinen Bereich eingerichtet, in dem wir die kommenden zwei Tage verbringen würden... sofern wir nicht schon nach der ersten Runde rausfliegen. Damit haben wir insgeheim eigentlich sogar gerechnet, denn wir waren gefühlt die einzige Gruppe, die seelenruhig und tiefenentspannt an die ganze Veranstaltung ranging. Alle anderen Gruppen um uns herum haben ständig geprobt, getanzt, Stellprobe gemacht und Choreografien bis zum Umkippen wiederholt. Wir schauten uns das ganze Spektakel in Ruhe an und machten erst mal ein Picknick.

Natürlich haben auch wir ein paar Schritte wiederholt und das ein oder andere Mal den Tanz mit Musik geprobt, aber wir sind bei weitem nicht so verbissen an die Sache herangegangen wie manch andere Gruppe. (Und das war bisher bei allen Wettbewerben so, zu denen die Hertha-Gruppen gefahren sind.)

Am ersten Tag waren das große Ankommen und die Stellproben auf der 14x14m großen Bühne. Mit sechs Leuten konnten wir diese riesige Fläche natürlich nicht ausfüllen, aber unsere Aufstellungen haben alle geklappt. Leider war die erste Nacht für unsere sechs Mädels sehr unruhig und schlaflos. Die "Nachbarn" haben die ganze Nacht Krach gemacht, Musik über Lautsprecher gehört und sind herumgelaufen. Trotzdem waren alle fit genug, um sich dem nächsten Tag zu stellen.

Es gab vier Altersklassen: Kids, Teens, Seniors und Adults. Da unsere älteste Tänzerin Kim schon achtzehn ist, wurden wir in die Kategorie "Seniors" eingeteilt. Laut unserer Selbsteinschätzung gehörten wir außerdem in die Kategorie der Einsteiger. In der ersten Sichtungsrunde mussten alle Gruppen einmal tanzen, um diese Selbsteinschätzung von den Wertungsrichtern bestätigen zu lassen.

Danach ging es erst los mit der 1. (richtigen) Runde, die entscheiden würde, ob man am nächsten Tag noch einmal ins Finale tanzen würde oder nicht. Da wir alle Gruppen schon einmal haben tanzen sehen, waren wir zum Teil eingeschüchtert, zum Teil haben wir aber auch gemerkt, dass wir uns mit unserem Können durchaus nicht verstecken müssen. Die Konkurrenz war aber schon sehr stark, daher schätzten wir unsere Chancen ins Finale zu kommen, nicht besonders hoch ein.





JAZZ-DANCE



Unser Tanz lief bis auf minimale Fehler sehr gut. Die Mädels haben ihr Bestes gegeben und sich mächtig ins Zeug gelegt. Danach hieß es warten auf die Ergebnisse. Die Zwischenzeit konnte man damit verbringen, sich andere Gruppen anzusehen (denn auf der Tanzfläche war den ganzen Tag etwas los) oder sich etwas hinzulegen und etwas Schlaf der vergangenen Nacht nachzuholen. Dann gab es das Ergebnis: wir sind weiter! Wir schauten alle etwas überrascht drein, denn damit haben wir nicht wirklich gerechnet. Große Überraschung gab es auch über die Tatsache, dass es unsere "Zimmernachbarn" nicht ins Finale geschafft haben. Wir hatten schon gehofft, dass es für diese Gruppe nun ein Grund zur Abreise ist und die Mädels eine ruhigere Nacht haben werden als die letzte. Leider haben wir uns zu früh gefreut, denn die Konkurrenz musste so fest damit gerechnet haben, ins Finale zu kommen, dass sie wohl ihren Reisebus erst für Sonntag bestellt hatten und somit der Großteil der Gruppe doch noch eine weitere Nacht geblieben ist. Zum Glück waren sie in der Nacht von Samstag auf Sonntag aber wesentlich ruhiger und unseren sechs ist eine weitere schlaflose Nacht erspart geblieben. Nach zwei Nächten auf ungemütlichen Luftmatratzen verspürten dafür jedoch am Sonntagmorgen einige von uns die ersten Rückenschmerzen.

Das Finale am Sonntag wurde relativ schnell durchgezogen. Beide Kategorien aller Altersklassen tanzten nacheinander weg ein letztes Mal ihre Choreografie. Die letzte Runde bei unseren Young Diamonds lief sogar noch besser als am Vortag. Mehr war aus diesem Tanz nun wirklich nicht rauszuholen. Das lag vielleicht auch daran, dass wir einige (fünf) „Fans“ mobilisiert hatten, die uns die Daumen gedrückt haben. In der letzten Kategorie waren die Fortgeschrittenen der Erwachsenen. Eine Gruppe



davon hat uns besonders gut gefallen. Diese Gruppe hat schon allein durch ihre beeindruckenden Kostüme für Aufsehen gesorgt und eine besonders gelungene Show zum Thema „The greatest Showman“ auf die Bühne gezaubert. (Für alle, die diesen Film nicht kennen – ich möchte ihn euch wärmstens empfehlen!) So hat man eben auch für andere Gruppen sympathisiert und für andere weniger. Auf jeden Fall hat man sehr intensiv gemerkt, wer schon öfter auf einer solchen Veranstaltung war und wie hoch die Erwartungen teilweise sind.

Erst ganz am Ende gab es eine große Siegerehrung für alle. Bis dahin haben wir die Zeit genutzt und schon all unsere Sachen zusammengepackt, sodass wir uns gleich nach Ende der Veranstaltung auf den Heimweg machen könnten.

Für uns selbst hatten wir keine allzu großen Hoffnungen, aber automatisch schätzt man auch die anderen Gruppen ein und vergleicht sich untereinander. Wir hatten gehofft, mindestens zwei Gruppen hinter uns las-

sen zu können. Bei der Verkündung anderer Altersklassen, die vor der unseren verkündet wurden, gab es schon die eine oder andere Überraschung, denn einige Gruppen haben es weiter nach oben geschafft, als wir gedacht hätten.

So kam es, dass wir doch nur eine andere Gruppe hinter und lassen konnten und somit den siebten Platz (von den acht Finalisten) unserer Altersklasse belegt haben.

Auch wenn wir nicht an den Erfolg aus dem letzten Jahr anknüpfen konnten, sind wir dennoch zufrieden mit unserer Leistung. Es wird bestimmt nicht das letzte Mal gewesen sein, dass Hertha Otze eine Tanzgruppe in den Wettbewerb schickt. Aber nun konzentrieren wir uns erst einmal auf unsere Tanzshow, die im nächsten Jahr März stattfinden wird.

Sarah Döbel

Around the World

Die Tanzshow des SV Hertha Otze

Sei dabei!



Wir suchen Frauen, die Spaß am Tanzen haben und mit uns ein oder zwei kleine Tänze für unsere Tanzshow im März 2020 einstudieren wollen.

Wir sind zwischen 25 und 50 Jahre alt.

Nach Ostern geht es los - Schnupperstunde am Donnerstag, 25.4. um 19.15 Uhr in der Otzer Turnhalle!

Infos unter:
Steffi Mierswa,
Tel. 05136/977177



Die Einmaligen sind zurück!



Die EINMALIGEN aus dem Jahr 2017 freuen sich über "Zuwachs"

Nicht nur eure Kinder und Frauen können tanzen, sondern Ihr Männer auch! Die Einmaligen sind auch wieder bei der Show im März 2020 dabei und suchen noch Zuwachs.

Wir laden ein zur Schnupperstunde am 28.04.2019 um 12 Uhr in der Otzer Turnhalle. Mitzubringen sind nur Sportklamotten, gute Laune und Spaß am Tanzen.

Wir freuen uns auf Euch.

Kim Heuer: 0151/65203135
Franzi Jung: 0171/6957146

klein web & edv Service
Ihr Partner im Bereich EDV und Webdesign



Die passende IT-Infrastruktur ist das Fundament für Ihren Erfolg

Tel.: 05136 / 9204724 Mobil: 01520 / 1916396 E-Mail: info@klein-web-edv.de



PREISSKAT Ü 50



Vier kurzfristige Absagen durch Krankheit / Dank an die Sponsoren Hans Bukschat gewinnt wieder den Skatpokal



Tolles Ambiente im Altenteilerhaus

Einen Tag vor dem Termin des Hertha Pokal und Preisskats lagen 25 Anmeldungen vor. Doch Grippe oder Erkältung zwang vier Skatspieler sich wieder abzumelden. So konnten wir mit 21 Spielern an 7 Dreiertischen Skat dreschen. Da wir nur an Dreiertischen 24 Spiele hatten, gingen die zwei Serien schnell vorbei. Im ersten Durchgang kam keiner über 900 Punkte. Fünf Spieler hatten über 800 Punkte, so dass der 2. Durchgang die Entscheidung bringen musste. Aber man braucht

zwei gute Runden. Keiner, der 800 Punkte hatte, kam auf das Treppchen. Helgo erzielte in der 2. Runde 944 Punkte, und er erreichte mit 1669 Zählern die Bronze Medaille.

Wolfgang (weltweit als Skathai bekannt) hatte nur 556 P. Er legte eine Aufholjagd mit 1148 P. hin und bekam mit 1704 P. die Silbermedaille. Hans hatte im zweiten Durchgang einen Lauf. Mit 1229 P. plus 702 P. aus dem ersten Run, erreichte er Platz 1 mit 1931 Punkten und darf den Wanderpokal ein weiteres Jahr behalten.

Als Gewinner gab es noch einen Einkaufsgutschein von 50 €, einzulösen bei Fleischerei & Partyservice Papenburg, und er durfte sich auch noch über eine Sachspende



Organisator Heinrich Sandau übergibt dem Sieger Hans Bukschat den Preis

der Stadtparkasse Burgdorf freuen. Das Startgeld wurde wieder in Form von Wertgutscheinen, einzulösen bei Fleischerei & Partyservice Papenburg, gestaffelt für die 11 ersten Plätze ausgezahlt.

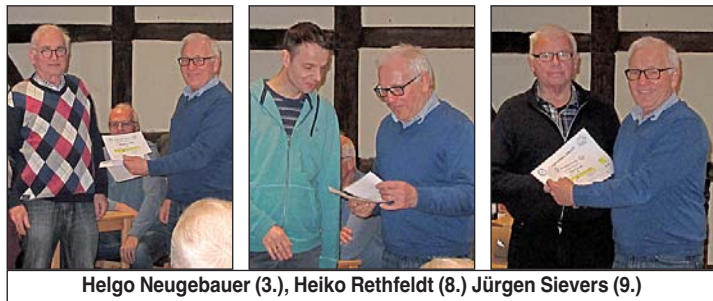
Auch diesmal konnte jeder einen Gewinn mit nach Hause nehmen. Dank der vielen Spenden von der SSK Burgdorf war dieses möglich. Die Stadtparkasse hat auch für Spielkarten und Kugelschreiber gesorgt.

Vielen Dank für die Unterstützung.

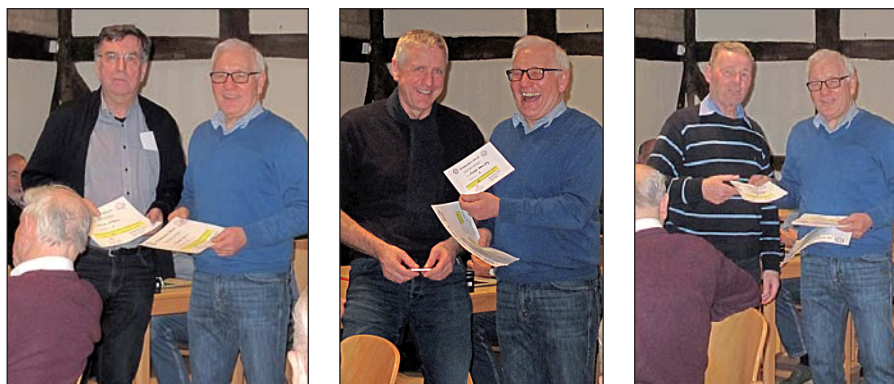
Getränke und Speisen wurden wieder von Sieglinde Weidenbach und Marion Sandau gereicht. Alle haben sich die leckeren Mettbrötchen, Schmalzbröte und Bockwürstchen schmecken lassen. Danke für Eure Hilfe und einen Überschuss-Verkaufserlös von 125 €. 25 € gehen an die Bürgerstiftung der Ortschaft Otze als Heizkostenzuschuss. 100 € wird für Hertha Otze, nach Beschluss der Ü50, sinnvoll zum Einsatz kommen. Danke an alle Spieler für die Teilnahme und die faire Spielweise.

Danke auch an Gerald, der mich bei der Durchführung am Skatabend unterstützte.

Heinrich Sandau



Helgo Neugebauer (3.), Heiko Rethfeldt (8.) Jürgen Sievers (9.)




Heinrich Sandau (immer rechts) bei der Preisverteilung der Platzierten: Wolfgang Mierswa (2.), Hans-Jörg Fischer (6.) und Hugo Weidenbach (10.)



Platz 5: Jürgen Schacht

Platzierungen vom Hertha-Preisskat 2019

PlatzName	Vorname	Punkte
1.	Bukschat	Hans-Joachim 1931
2.	Mierswa	Wolfgang 1704
3.	Neugebauer	Helgo 1669
4.	Schultz	Frank 1650
5.	Schacht	Jürgen 1581
6.	Fischer	Hans-Jörg 1465
7.	Glenewinkel	Stephan 1452
8.	Rethfeldt	Heiko 1231
9.	Sievers	Jürgen 1185
10.	Weidenbach	Hugo 1162
11.	Burgemeister	Alfred 1046
12.	Neugebauer	Jochen 1046
13.	Hennesen	Bernhardt 1014
14.	Naumann	Harald 984
15.	Schlue	Jürgen 931
16.	Sandau	Heinrich 900
17.	Rau	Hans-Werner 745
18.	Raguse	Otto 648
19.	Jankowski	Ulrich 597
20.	Brückner	Gerald 443



PHYSIO TEAM
BURGDORF

Y. Adam & V. Prochnow

Physio Team Burgdorf
Krankengymnastik und Massage

Am Güterbahnhof 1
31303 Burgdorf
Telefon 051 36-92048 14
www.physio-team-burgdorf.de



TRIATHLON



Triathlon goes Bowling, Teil 6

Ingo fehlt ein Pin zur 200!

Spiel 2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ingo	7	7	X	8	6	-	X	X	X	X
	17	37	56	65	71	101	131	159	179	199

Wieder einmal trafen sich einige Triathleten mit ihren Frauen und Tochter zum Frühstücks-Bowling in Celle. Das PINGU-IN-Bowling-Center im Celler Stadtteil Wietzenbruch bietet ein schönes Frühstücksbuffet an, bei dem auch ein Bowling-Durchgang dazugehört.

Dieses nutzten einige Triathleten zum wiederholten Mal (4.x) um dort ein paar schöne Stunden gemeinsam zu verbringen.

Schon beim Frühstück gab es regen Austausch unter den 12 Anwesenden, zwei Leute mussten leider aus Krankheitsgründen kurzfristig absagen. So oft kommt man in diesem Kreis doch nicht mehr zusammen, da die sportlichen Aktivitäten sehr viel weniger geworden sind.

Beim Bowling waren noch 10 Personen dabei; die Bahneinteilung wurde gelöst und die Kugeln fingen an die Pins umzuwerfen. Es gibt ja einige Leute in der Triathlon-Abteilung, die früher schon öfter beim Bowling waren, und das zum Teil recht erfolgreich.

Doch jede Bahn reagiert anders. Das können sich Hobbybowler kaum vorstellen, doch es ist so. Das „mussten“ auch die erfahrenen Spieler(in) bekennen. Denn der Ball (wie es beim Bowling heißt) rollte doch nicht immer dorthin wo man ihn hinhaben wollte.

So waren die Ergebnisse doch (zum Teil) weit unter dem, was man erhofft hatte. Die meisten Spieler wagten noch einen zweiten Durchgang. Und in diesem sollte es für einen besonders gut laufen.

Ingo, ein wirklicher Hobbyspieler, begann den 2. Durchgang schon recht gut, doch was dann folgte erstaunte alle; auch ihn selber. Denn 4 Strikes (alle 10 Pins mit dem ersten Wurf) hintereinander, das hatte er noch nie erzielt. Da wurden die „etablierten“ Spieler immer ruhiger. Aber auch das „Abräumen“ (Spare - die restlichen Pins im 2. Wurf umwerfen) muss schon stimmen,



Heinz und Hartmut hochkonzentriert beim Abwurf - fallen die Pins?

für Verkäufer bei uns kostenlos:

- ✓ Energieausweis
- ✓ Verkauf Ihrer Immobilie
- ✓ Erstellung neuer Grundrisse
- ✓ Aufmaß Ihrer Immobilie
- ✓ Neuberechnung der Wohnfläche
- ✓ Beratung durch unsere Sachverständigen
- ✓ Marktwertgutachten ...und vieles mehr...

Stefan Müller
 Dipl.-Ing. (Architektur)
 Sachverständiger für das Bauwesen
 Immobilienmakler
 Info@gmi.de www.gmi.de

Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!
0 51 39 / 97 20 40 4

wenn ein hohes Ergebnis am Ende herauskommen soll. Und auch das passte bei ihm in dem Durchgang. Die „200“ Pins ist immer so eine Schallmauer, diese verfehlte Ingo leider um „nur“ einen Pin – SCHADE, Ingo! Trotzdem ein „Traum-Durchgang“, der Beste an diesem Tag. Dafür gab es den Wanderpokal für den besten Einzeldurchgang.

Nach den Spielen schaute sich die Truppe noch das Damen-Einzelrennen bei der Biathlon-WM in Östersund an und dann trennten sich die Wege und es fuhren alle wieder nach Haus.

Dieses Event wird garantiert wiederholt, vielleicht sind beim nächsten Mal doch noch wieder einige Leute mehr dabei. Es war wieder einmal schön! **F. Döbel**

Sechs Herthaner haben sich beim Schnupper-Triathlon angemeldet Im Mai vom Bodensee zum Königssee

So viele Hertha-Triathleten haben sich lange nicht mehr für einen Wettkampf zusammen angemeldet. Die befreundeten Triathleten von den „TriJoys Immensen/Arpke“ veranstalten am 18. Mai einen „Schnupper-Triathlon“. Das sind Streckenlängen, die sich die „älteren“ Herthaner auch noch zutrauen. Nach 250 m Schwimmen im Arpker Waldfreibad werden 5 km Rad gefahren und abschliessend noch 2 km gelaufen.

Mal schauen, ob auch alle sechs angemeldeten Herthaner starten - wäre mal wieder schön. Für das Gesellige danach soll auch gesorgt sein.

Anfang Mai (6.-14.5.) wollen fünf Triathleten mal wieder eine „größere“ Radtour machen. Dieses Jahr geht es nicht ÜBER die Alpen, aber immer entlang des Höhenzuges. Wenn die Deutsche Bahn mitspielt, soll es vom Bodensee bis zum Königssee gehen. In sechs Tagen sollen die ca. 430 km geschafft werden, damit auch noch ein Tag Zeit bleibt um Salzburg anzuschauen, bevor es wieder mit der Bahn nach Hannover geht. Von dieser Tour wird bestimmt wieder im HK zu lesen sein. **F. Döbel**

Ambulanter Pflegedienst Silke Lippert

Ambulante Pflege
Tagespflege
Menü-Bring-Dienst
24-Stunden-Notruf

Worthstraße 1
 31303 Burgdorf-Otze

Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5

MediaService Steinecke
 Marketing für Ihr Unternehmen

Celler Weg 11 ♦ 31303 Burgdorf

Tel.: 05136/9204748
 Mobil: 0172/1723610
 mail@mediaservice-steinecke.de

PR *Layout*

Marketing

Online *Druck*



von unserem Ortsbrandmeister eine Urkunde für 25-jährige fördernde Mitgliedschaft. Stadtbrandmeister Dennis-Frederik Heuer konnte zudem einige Kameraden befördern. So erhielt Annina Eikenberg, nachdem sie ihren Eid abgelegt hatte, den Dienstgrad Feuerwehrfrau. Kai-Berend Raupers, Marcel Meyer und Frederic Ratjen wurden zum Hauptfeuerwehrmann, Melissa Nettelroth zur Hauptfeuerwehrfrau ernannt. Zum Ersten Hauptfeuerwehrmann wurde Joachim Stoppe ernannt und Ivo Schirmer und Alexander Jung zum Oberlöschmeister. Außerdem erhielt unser Ortsbrandmeister Markus Kurowski den Dienstgrad Brandmeister vom Leiter der Ordnungsabteilung Christian Enderle.

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr

Viele Ehrungen für die Kameraden

Am 02.03.2019 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus in Otze statt.

Unser Ortsbrandmeister Markus Kurowski begrüßte rund 70 Feuerwehrmitglieder und Gäste, darunter den stellvertretenden Bürgermeister Burgdorf, Matthias Paul, Ortsbürgermeisterin Ulla Träger, den Feuerwehrausschussvorsitzenden Armin Pollehn, den Leiter der Ordnungsabteilung Christian Enderle sowie Stadtbrandmeister Dennis-Frederik Heuer, Ehrenortsbrandmeister Gustav Adolf Buchholz und eine Abordnung unserer Partnerfeuerwehr aus Groß Mühlungen unter der Leitung von Wehrführer Erik Klingenstein.

In seinem Jahresbericht ging Markus danach zunächst auf die Einsätze im vergangenen Jahr ein. Wir wurden zu insgesamt 26 Einsätzen alarmiert. Dabei hatten wir das gesamte Spektrum der Feuerwehr abzudecken. Von umgestützten Bäumen, einem Bahnböschungsbrenn (der uns über mehrere Tage beschäftigte), dem Brand des Försterhauses in Burgdorf sowie Gefahrguteinsätzen und Verkehrsunfällen war alles dabei.

Zum 31.12.2018 hatten wir 47 aktive Mitglieder, davon 5 Frauen und insgesamt 241 Mitglieder, die sich wie folgt aufteilen, 20 Kinderfeuerwehrmitglieder davon 4 Mädchen, einem Jugendfeuerwehrmitglied, vier Musiker, 25 Alterskameraden und 144 Fördermitgliedern.

Wir haben bei Übungsdiensten, Übungen, Einsätzen und Lehrgängen 6507 Dienststunden geleistet. Dabei haben wir selbstverständlich auch wie jedes Jahr an diversen Aktivitäten im Dorf teilgenommen, wie zum Beispiel dem Osterfeuer, dem Dorfpokal-

schießen, dem Mehrkampf, dem Schützenfest und natürlich der Otzer Woche.

In 2019 erwarten uns einige Neuerungen. So wird unser 38 Jahre altes Tanklöschfahrzeug durch ein neues ersetzt. Weiterhin werden wir ebenfalls einen neuen Mannschaftstransportwagen erhalten. Unsere Hallentore werden in den kommenden Wochen durch neue elektrische Tore ausgetauscht. In 2019 wird zudem die Umstellung auf den Digitalfunk erfolgen, was für uns zum einen neue Funkgeräte aber auch einen hohen Schulungsaufwand bedeutet. Auf Grund ihrer Größe wurde zudem unsere erste Gruppe auf zwei Gruppen aufgeteilt, so dass wir jetzt fünf Gruppen haben.

Unsere Jugendwartin der Jugendfeuerwehr Da-O-We, Anja Kories, berichtete von den zahlreichen Aktivitäten der 10 Jugendlichen und unser stellvertretender Kinderfeuerwehrtwart Frederick Mestemacher berichtete von den 43 eher spielerischen Diensten der Kinderfeuerwehr.

In ihren Grußworten betonten Mathias Paul, Ulla Träger und Christian Enderle die geleisteten Stunden und das gezeigte Engagement. Sie waren sich alle einig, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist und gerade eine gute Jugendarbeit für die Freiwilligen Feuerwehren wichtig ist.

Es wurden auch in diesem Jahr einige Kameraden und Fördermitglieder geehrt. So konnte Berend Raupers für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft das entsprechende Feuerwehrabzeichen des Landes Niedersachsen verliehen werden. Hans-Heinrich Willers wurde für 50-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr vom Landesfeuerwehrverband geehrt. Wolfgang Buckmann und Wolfgang Mierswa erhielten

Zum Schluss möchten wir schon einmal auf den 23. Juni 2019 hinweisen. Dort wird von uns ein Tag der offenen Tür veranstaltet. Näheres dazu wird es hier in der nächsten Ausgabe des Hertha Kuriers zu lesen geben sowie auf unserer Facebookseite und in den Schaukästen im Dorf. **Alexander Jung**

Tag der offenen Tür am 23. Juni

Für alle großen und kleinen Fans der Feuerwehr ist es wieder so weit: der Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Otze steht an. Am Sonntag, 23. Juni von 11-17 Uhr, werden wieder spannende Einblicke in die Arbeit der Lebensretter gewährt.

Die Feuerwehr lädt alle interessierten Bürger dazu ein, einen lehrreichen und unterhaltsamen Tag auf dem Gelände, zwischen dem alten und dem neuen Feuerwehrhaus, zu verbringen.

Der Fuhrpark der Feuerwehr Otze ist ziemlich umfangreich. Die Fahrzeugausstellung bietet die seltene Möglichkeit, die Fahrzeuge einmal aus nächster Nähe zu betrachten. Vom Tanklöschfahrzeug bis zum Mannschaftstransportwagen, ist alles zu sehen.

Für jegliche Beratung zum Thema Rauchmelder, Feuerlöscher und vielem mehr ist auch gesorgt. Das VGH-Brandschutzmobil ist für alle möglichen Fragen des vorbeugenden Brandschutzes auf dem Lindenbrink eingerichtet, und für Ratsuchende geöffnet. Auch für Bürger, die an der Ausbildung zum Feuerwehrmann interessiert sind, ist etwas dabei.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Für jeden sollte etwas dabei sein: es werden Würstchen und Steaks sowie auch Pommes angeboten. Für die Durstigen gibt es gekühlte alkoholfreie Getränke und natürlich frisch gezapftes Bier. Wir freuen uns auf einen schönen Tag. **Markus Kurowski**

HERTHA-Rabatt:
20% sparen!
Gültig bis 31. Dezember 2019

Sofort-Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl*

*Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel und Rezeptgebühren. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten sowie „Dauergünstig-Preisen“ kombinierbar. Ein Coupon je Person und Einkauf einlösbar.

...fit & gesund mit Ihrer

Apotheke Schnaith
Für Gesundheit gut.

Marktstraße 41 · 31303 Burgdorf · Telefon 05136 / 2122 · www.apotheke-schnaith.de



AUS DER GEMEINDE



Jetzt auch in kleinerer Größe

Wer hat Interesse an einer Otzer Fahne?



Auf vielfachen Wunsch gibt es nun eine Neuauflage der "OTZER FAHNE" für Fahnenmasten.

NEU: in zwei verschiedenen Größen!

Die Fahne ist zu erwerben

bei den Otzer Vereinen und Verbänden, Vorsitzenden
Carl Hunze, Tel. 0172/4531863 oder
Mail: Carl.hunze@htp-tel.de.

Der Preis beträgt für die Größe:

120 cm breit und 200 cm hoch **59,- €**
65 cm breit und 100 cm hoch **26,- €**

Fahrräder
und viel mehr



Inh. Joachim Kelb
Schmiedestraße 48-49
Zweiradmechanikermeister
Burgdorf - Tel. 05136 / 5749

Beratung — Planung — Installation — Service

Thomas Kleister

**Elektrotechnik
Meisterbetrieb**

Priv. Freiengericht 26
Büro: Alt Ahrbeck 2
31303 Burgdorf

Tel. 0 51 36 / 97 02 13
Fax 0 51 36 / 97 02 14

! Wir brauchen euch !

beim KKH-Lauf am 23.06.2019
am Maschsee in Hannover

Ob groß oder klein, alt oder jung,
Läufer oder Besucher –

bei diesem Familienevent kann jeder mitmachen.

Vielleicht möchte Euer Kind bei einem der
Läufe starten oder ihr stellt euch
selbst der „Herausforderung“?

**Seid dabei und unterstützt das Team der KiTa
und der Grundschule aus Otze!!!**

Pro Stadt werden die teilnehmerstärksten Teams
mit über 20 Läufern für ihr sportliches Engagement
mit bis zu 500 Euro prämiert, die der KiTa/Schule für
Spielgeräte etc. zur Verfügung gestellt werden.

Das Team ist bereits angemeldet.

Wenn ihr euch und / oder eure Kinder anmelden
wollt oder Fragen habt wendet euch bitte an:

Carsten Schmuck,

Tel.: 05136-2600, Mob.: 0170-8354676,
carstenschmuck@t-online.de

Bambini-Lauf (Jg. 2018 - 2012)	ca. 300 m
Schüler-Lauf (Jg. 2012 - 2007)	ca. 1.000 m
Einsteiger-Lauf (Jg. 2010 + älter)	ca. 2,5 km
Einsteiger- + Nordic-Walking (Jg. 2010 + älter)	ca. 2,5 km
Fitness-Lauf (Jg. 2006 + älter)	ca. 5,8 km
Fitness- u. Nordic-Walking (Jg. 2006 + älter)	ca. 5,8 km

Weitere Infos findet ihr unter:

www.kkh.de/kkh-lauf/laufstaedte/kkh-lauf-hannover
Alle Startgelder gehen zu 100 % als Spende an BILD
hilft e. V. „Ein Herz für Kinder“

MULTIPLUS – IHR UMFASSENDE UND INDIVIDUELLER SCHUTZ.

Ihrer Lebenssituation entsprechend bietet Ihnen die MultiPlus verschiedene Versicherungen in einem frei wählbaren Paket. Gemeinsam mit Ihnen stellen wir aus den Bausteinen Haftpflicht, Unfall, Hausrat, Wohngebäude und Rechtsschutz Ihr individuelles Multi-Plus-Paket zusammen.

**Gerne beraten wir Sie:
BEZIRKSDIREKTION
ANDREAS KANTH e.K.
Marktstraße 2
31303 Burgdorf
Telefon 05136 893030**



ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.





AUS OTZER VEREINEN



Wir betreiben den Schießsport

- mit dem Luftgewehr u. Pistole (Kleinkaliber und Luftdruckwaffen)
- und für die Jüngeren mit dem Lichtpunktgewehr

16. Juni 2019 ab 10:00 Uhr
Schützenmehrkampf

Kontakt

Karl-Heinz Dralle
Celler Weg 3 • 31303 Otze
Telefon: 05136/1784
E-Mail: karl-heinz.dralle@htp-tel.de



Viel Spaß beim Er+Sie-Schießen OTZENIA proklamiert seine Winterkönige

Die Rundenwettkämpfe sind abgeschlossen. Unsere Jugendlichen haben sich wacker geschlagen.

Im Februar wurden dann die verschiedenen Pokale ausgeschossen und unsere Winterkönige ermittelt. Am 15. März fand die Verleihung der Pokale und die Proklamation der Könige bzw. der Königin statt. Das Schützenhaus war gut gefüllt. Vor dem Essen wurden noch einige Auszeichnungen verliehen.

Unsere 1. Schießsportleiterin, Doris Günther, hatte wieder ein leckeres Essen bestellt. Gut gestärkt ging es an die Verleihungen. Da es eine neue Klasseneinteilung gab, wurden dementsprechend mehr Pokale verliehen.

Bei unsere Jüngsten - hier wird mit dem Lichtpunktgewehr geschossen - erhielten die drei besten Schützen einen Pokal:

1. Platz: Harald Squarra
2. Platz: Bero Huß
3. Platz: Arne Scholze

Den Jugendpokal gewann Juliana Dörner, den Juniorenpokal Kim Heuer. Die anderen Pokale gingen an: Doris Vollbrecht, Doris Günther, Gisela Dralle, Lutz Dorstewitz, Henning Vollbrecht, Helmut Beier, Sven Prieß, Jörg Heuer und Reinhard Lüssenhop.

Die Proklamation der Könige stand an:

Luftgewehr Auflage Herren:

1. Platz: Sven Prieß - 8,0 Teile
2. Platz: Jörg Heuer - 8,6 Teiler
3. Platz: Henning Vollbrecht - 11,7 Teiler

LG Auflage Damen:

1. Platz: Corina Höfner - 7,0 Teiler
2. Platz: Sonja Prieß - 15,1 Teiler
3. Platz: Gisela Dralle - 55,9 Teiler

LG Freihand-König/in

1. Platz: Sonja Prieß - 78,1 Teiler
2. Platz: Maik Heuer - 83,0 Teiler
3. Platz: Sven Prieß - 121,7 Teiler

Und dann wurde noch der Er+Sie-Pokal ausgeschossen. Hier werden die Paare per Los ermittelt.

Es ging spannend zu. Am Ende siegte das Paar Reinhard Lüssenhop/Gisela Dralle mit zusammen 97 Ring. Wir ließen noch einmal alle hochleben. Es wurde noch ein schöner gemütlicher Abend. **Gisela Dralle**

Vorschau: Volks- und Schützenfest Otze 2019



Die Vorbereitungen laufen. Das Volks- und Schützenfest findet vom 19.7.- 21.7.2019 statt.

Unser Schützenverein hat 2018 zusammen mit den Otzer Vereinen und Verbänden und der Dorfbevölkerung sein 111jähriges Bestehen mit einem Jubiläumsschützenfest gefeiert.

Wir hatten für dieses Fest ein paar Neuerungen eingeführt. So hatten alle Otzerinnen und Otzer die Möglichkeit, in einem Wettbewerb die Jubiläumsscheibe zu gewinnen. Mit dem erstmals gefeierten Kinderfest sind wir in ein

tolles Wochenende gestartet. Vielfältige Aktivitäten und vergünstigte Fahrpreise für die Jüngsten und Freigeiränke beim Kommers konnten wir mit Unterstützung der Spenderinnen und Spender aus dem letzten Jahr anbieten.

Unser Jubiläumssfest hat allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß gemacht, die Neuerungen sind sehr gut aufgenommen worden. Wir werden daher auch in diesem Jahr viele Attraktivitäten anbieten.

**Lasst Euch überraschen.
Wir freuen uns auf euch!**

Maik Heuer



Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten

THORSTEN DREWS

E-Mail: info@fliesendrews.de



FLIESEN-MEISTERBETRIEB
HEINRICHSTR. 3a
31303 BURG DORF
Tel. 0 51 36/8 55 82
0171/8 18 05 35
Fax 05136/87 42 26

Terminkalender Schützenverein:

12.04.	Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
24. - 26.4.	Otzer Dorfpokal-Vergleichsschießen
03.05.	Mitgliederversammlung
17.05.	Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
16.06.	Otzer Mehrkampf
21.06.	Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
12.+14.7.	Königsschießen
19.-21.7.	Schützenfest
16.08.	Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
01.09.	Anbringen der Ehrenscheibe



Das FaN-Haus wird saniert

Das FaN-Haus gehört zum ursprünglichen Dorfkern von Otze. Es liegt eingebettet von der alten Kapelle, dem ehemaligen Spritzenhaus und dem Dorfplatz Lindenbrink. Man könnte soweit gehen, und Häuser wie das FaN-Haus als Kulturgut von Otze bezeichnen. Viele Jahre wurde es als Schule genutzt. Später beherbergte es die Verwaltungsstelle. Heute wird es als Haus der Jugend (FaN = Freizeit am Nachmittag) wieder mit Leben gefüllt. Und so wird in diesem Haus heute beides vereint: Geschichte und Gegenwart gewürzt mit einer ordentlichen Prise Lebendigkeit.

Eine Augenweide war das Haus neben der Kapelle allerdings schon länger nicht mehr. Unterhaltungen an der Fassade waren dringend nötig, um einen Verfall abzuwenden.

Die Arbeiten am Giebel des FaN-Hauses sowie die damit verbundenen Innenarbeiten wurden jüngst abgeschlossen. Ab Ende April sollen die übrigen sanierungsbedürftigen Teile der Fassade folgen, um den originalgetreuen Zustand wieder vollständig herzustellen.

Wir freuen uns sehr, dass dieses wunderschöne Gebäude auch für nachfolgende Otzer Generationen erhalten wird.



Mehr Parkflächen am P+R-Parkplatz in Otze

Fünf weitere Stellplätze wurden an der Westseite des Bahnhofs geschaffen.

Das Grundstück wurde von einem Anlieger zur Verfügung gestellt. Die Region hat in den Ausbau investiert. Die Verkehrssicherung und Unterhaltung übernimmt die Stadt Burgdorf für die fünf P+R-Plätze.

Die neuen Parkplätze wurden bereits im Februar 2019 freigegeben. Entlang der Worthstraße hat die Region Hannover auf insgesamt 16 Metern Länge Parkplätze für insgesamt fünf Pkw geschaffen. Damit stehen uns in Otze insgesamt 50 Parkplätze für Pendlerinnen und Pendler zur Verfügung.

Aufgrund der angespannten Parksituation lag uns der Ausbau von weiteren Parkplätzen am Bahnhof am Herzen. Wir freuen uns, dass hier im Zusammenarbeit mit Eigentümer, Region Hannover und Stadt Burgdorf eine relativ zügige Umsetzung erfolgt ist.



Mehr Parkflächen an der Grundschule in Otze

Auch an der Grundschule war die Parksituation sehr angespannt. Hier haben wir in Kooperation mit dem Otzer Realverband und der Stadt Burgdorf eine gute Lösung gefunden, um weitere Stellflächen zu schaffen. Dabei ging es uns insbesondere darum, möglichst kostenschonend vorzugehen. Einen Vollausbau mit Pflaster schien uns hier nicht der richtige Weg. Um weitere Stellflächen zu schaffen, wurde die Fläche in die Tiefe erweitert. Den Autofahrern ist es nun möglich, quer zur Straße Heeg zu parken und nicht mehr längs. Auf diese Weise wurden ca. 5 zusätzliche Parkplätze geschaffen. In wie fern sich die Verkehrssituation in den nächsten Monaten an der Straße Heeg verschärft, werden wir seitens des Ortsrats im Blick behalten. Ggf. ist die Stadt gefragt, weitere geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Dies insbesondere aufgrund der Erweiterungsmaßnahmen an der Grundschule und der Kita.

*Im Namen des Ortsrats
Ortsbürgermeisterin
Ulla Träger*

Wäldchen am Lehrpfad – Räumungsaktion durchgeführt

Das Wäldchen am Lehrpfad der Grundschule wurde von der Realgemeinde geräumt. Der Waldbestand war wegen Windböen beeinträchtigt und lückig geworden. Eine Neupflanzung wird noch im Frühjahr vorgenommen.



Matthies

Bedachungen Holzbau Solar Schornsteinbau

Dachdeckermeister Jörg Matthies Burgdorfer Str. 14 31303 Burgdorf-Otze Tel. 05136-3533



TISCH-TENNIS CLUB OTZE E.V.



tischtennis@ttcotze.de

bleib fit-mach mit

Training:

Di. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene

Fr. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene



www.ttcotze.de

Lolita Gabov und Dominik Emmel starke Neuzugänge

TTC: Saison 2018/19 auf der Zielgeraden!

Stand 23.03.19 und 3 Spiele vor Saisonende stehen die **1. Herren** auf einem guten Mittelplatz der 2. Bezirksklasse. Großen Anteil daran haben u.a. die beiden Neuverpflichtungen Lolita Garbov und Dominik Emmel. Lolita spielt im mittleren Paarkreuz und Dominik als Nr. 1 im oberen Paarkreuz. Einige Spiele gingen knapp verloren, u.a. weil das Team in der Rückrunde nicht immer in Bestbesetzung antreten konnte.

Ähnliches gilt für die **2. Herren** in der Kreisliga. Sehr oft mussten Spieler der 3. Mannschaft (Dank an Hannes, Jasper, Ole, Thorsten und Uli) aushelfen. Der Klassenerhalt, komplette Besetzung vorausgesetzt, kann sehr wahrscheinlich noch in den Relegationsspielen am 05.05.19 erreicht werden.

In der 2. Kreisklasse werden die **3. Herren** die Serie sportlich ungefährdet im gesicherten Mittelfeld abschließen. Aber auch hier musste Mannschaftsführer Uli Brückner wahre Kunststücke vollbringen, um eine komplette Mannschaft auf dem Spielformular zu vermerken.

Gute Nachrichten dagegen von der **4. Herren mit Damenunterstützung**. Julia, Alina sowie Lisa bringen frischen Wind in das Team und in den Trainingsalltag. Egal ob Sieg oder Niederlage, hauptsächlich geht es darum, in geselliger Runde ganz viel Spaß zu haben.

TTVN Pokal: Die 1. Herren sind gegen Hämelerwald in der diesjährigen Pokalrunde vorzeitig ausgeschieden.

Termine

Die Termine u.a. für die Vorgabe-, Kuddel-Muddel- und Skat-Turniere 2019 werden zeitnah terminiert und bekannt gegeben..

Und sonst!?

Fast jeder Bundesbürger hat schon irgendwann einmal „Pingpong“ gespielt.

Sei es in der Schule, in der Jugendherberge, im Urlaub oder in einem Hobbykeller, Garten oder in der Garage bei einem Kumpel. Tischtennis ist zwar Volkssport im Sinne der obigen Definition, geht aber auch seit Jahren „immer mehr den Bach herunter“. Die Mitgliederzahl sowie die Altersstruktur der Aktiven auch beim TTC sprechen diesbezüglich eine deutliche Sprache. Jugendliche im TTC= Leider Fehlanzeige! Stellt sich die Frage: Wie geht es mittel- und langfristig mit dem TT-Sport in Otze weiter!?

Dirk Hatesuer

Drei Posten neu besetzt

Jahreshauptversammlung verlief harmonisch

Die diesjährige Jahreshauptversammlung eröffnete der Vorsitzende Hartmut Jung mit einer Schweigeminute für das Gründungsmitglied Louis Peters, der im letzten Jahr leider verstorben war. Vor der Rekordteilnahme von 22 Mitgliedern konnte Hartmut Jung die erfreuliche Mitteilung machen, dass es letztes Jahr 8 Neueintritte in den Verein gab. Das hatte es schon lange nicht mehr gegeben. Bemerkenswert, dass es sich bei den Neueintritten immerhin um 4 Frauen handelte. Der TTC startet also ins neue Jahr mit sehr viel Frauen-Power. Nach den übrigen Berichten der Vorstandsmitglieder und der Entlastung des Vorstandes musste nach 2 Jahren neu gewählt werden. Hier gab es nun einige Veränderungen. Christa Hatesuer hat aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt als Kassenswartin abgegeben, ebenso wollte Martin Wie-



Hartmut Jung ehrt Annette Braun für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit

land aus zeitlichen Gründen sein Amt als Sportwart nicht mehr ausüben. Liebe Christa, lieber Martin vielen, vielen Dank für euer langjähriges Engagement. Einstimmig wurde dann Franziska Jung zur neuen Kassenswartin gewählt. Ebenso einstimmig viel die Wahl des neuen Sportwarts Maik Steinbach aus. Herzlich willkommen Franziska und Maik als neue Vorstandsmitglieder des TTC.

Ebenfalls neu gewählt wurde auch der Posten des Jugendwarts. Da Klaus Meyer und Hartmut Jung zur Zeit ihre Trainerlizenz erwerben, hatte es sich angeboten auch dieses Amt neu zu besetzen. Bisher hatte immer noch Hartmut Jung diesen Posten kommissarisch inne. Neuer Jugendwart ist nunmehr Klaus Meyer. Weiterhin 1. Vorsitzender bleibt Hartmut Jung, sowie 2. Vorsitzender Horst Hampel und Schriftwart Dieter Steinbach.

Die hohen Verbandsabgaben machen dem Verein nunmehr immer mehr Schwierigkeiten, sodass über eine Beitragserhöhung nachgedacht wird. Der Verein nagt nicht am Hungerstuch, doch wenn die Fehlbeträge höher werden, sollte man reagieren. Die Versammlung war sich aber darüber einig, dieses Geschäftsjahr noch mal abzuwarten, um dann evtl. im nächsten Jahr die Beiträge zu erhöhen.

Erfreuliches gab es gegen Ende der Versammlung. Annette Braun wurde für ihre 40jährige Mitgliedschaft im TTC Otze ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch.

Die Versammlung wurde dann traditionell mit dem gemeinsamen Grünkohlessen beendet.

Hartmut Jung



D. Abram

Varrel 12
31303 Burgdorf-Otze

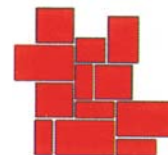
Telefon: 05136/9723035

Fax: 05136/9723091

Mobil: 0178/5447370



Pflasterarbeiten in Beton und Naturstein, Tiefbau, Abbrüche, Transporte und Containerdienst





INFORMATIONEN



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

50 Jahre	
Frank Brase	21.05.
60 Jahre	
Helga Schubert	26.05.
71 Jahre	
Jürgen Schlue	01.05.
Dorothea Nentwich	20.06.
Josef Lanfermann	25.06.
Ria Beier	28.06.
72 Jahre	
Helgo Neugebauer	01.06.
73 Jahre	
Karl-Heinz Dralle	15.05.
74 Jahre	
Karl-Heinz Weiß	28.06.
77 Jahre	
Heide Kionke	24.05.
78 Jahre	
Helga Walter	27.05.
79 Jahre	
Brunhilde Friedrich	18.05.
81 Jahre	
Peter Müller	21.05.
Hans-Heinrich Sievers	10.06.
82 Jahre	
Gerhard Buchholz	19.05.
Gudrun Scheller	21.05.
Klaus Pitsch	18.06.
Carl Hunze	19.06.
85 Jahre	
Edeltraut Krallmann	15.06.



*Einladend schön ...
durch flüsterleisen Traumböden*
aus ungewöhnlich strapazierfähigem Vinyl

- warm
- strapazierfähig
- geräuscharm
- individuell
- für Fußbodenheizung geeignet
- für private u. anspruchsvolle Objektnutzung perfekt geeignet
- realistisch
- hygienisch
- erschwinglich
- pflegeleicht

Verlegeservice:
Selbstverständlich mit eigenem Verlegeteam und das schon seit über 20 Jahren
Noch Fragen? Dann bitte schön!!!!

TEPPICHHAUS MEYER
Unsere Erfahrung - Ihr Gewinn!
Öffnungszeiten: durchgehend von 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr

P am Haus · Schmiedestr. 33 · Burgdorf · ☎ (05136) 893403



City Schnellendienst
Schließenanlagen GmbH

www.cssbu.de Vor dem Celler Tor 73
Telefon: (0 51 36) 97 74 83 31303 Burgdorf

Terminplan der Otzer Vereine und Verbände 2019		
20. April	OVV	Osterfeuer mit Ballonwettbewerb, Lindenbrink, 16 - 23:30 Uhr
24.-26. April	Otzenia Otze	Dorfpokalschießen
03. Mai	Otzenia Otze	Mitgliederversammlung
16. Mai	BIOS	4. ordentliche Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) im Altenteilerhaus
17. Mai	Otzenia Otze	Spielenachmittag 14:30
25. Mai	SV Hertha	Hertha Cup, Sportplatz (siehe Seite 7)
26. Mai	SV Hertha	Jugendcamp (siehe Seite 7)
16. Juni	Otzenia Otze	Mehrkampf
21. Juni	Otzenia Otze	Spielenachmittag 14:30
12.+ 14. Juli	Otzenia Otze	Königsschießen
19. - 21. Juli	Otzenia Otze	Schützenfest
19./20. Aug.	BIOS	(von 06:00 bis 06:00 Uhr): 4. Zähl- und Messaktion Bahnübergang Otze
1. Septemb.	Otzenia Otze	Anbringen der Ehrenscheibe

Otzenia Otze: Schießen und Klönen im Schützenhaus
Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr allg. Herrenschießtag

COMPUTER-SERVICE, NETZWERK-BETREUUNG, TELEFON, INTERNET, MEDIENTECHNIK, DRUCKER, SCANNER U.V.M.



UDO GÄRTNER
IHR IT-PARTNER

**WENN DER PC NICHT LÄUFT,
HOL DEN GÄRTNER!**

Udo Gärtner GmbH · Rubensplatz 7a, 31303 Burgdorf
Tel.: 05136 92086-0 · E-Mail: info@udo-gaertner.de · Web: www.udo-gaertner.de





GEBURTSTAGE



Der SV Hertha Otze gratuliert allen Geburtstagskindern

Mai 2019

01. Renate Kramkowski	14. Sven König
01. Jürgen Schlue	14. Matthias König
01. Larissa Stoppel	15. Ulrike Bertram
02. Cornelia Müller	15. Karl-Heinz Dralle
04. Florian Bartels	15. Joakim König
04. Sue Brase	15. Benjamin Behrens
04. Ralf Mathesius	16. Wolfgang Waschkus
04. Justus König	16. Meike Twesten
06. Leon Samue Becker	16. Jakob Cuntze
07. Emelie Broszeit	16. Johann Albert Petz
07. Michael May	16. Jan-Louis Marquardt
07. Mia Heß	18. Jan Lahmann
07. Anja Kavelmann	18. Brunhilde Friedrich
11. Birte Moldenhauer	19. Gerhard Buchholz
11. Gero Buchholz	20. Oliver Meyer
11. Margret Bethmann	21. Frank Brase
11. Franziska Behrens	21. Peter Müller
12. Lasse Ritter	21. Gudrun Scheller
13. Oliver Hiller	21. Francesco Tancredi
13. Michèle Ebenhöch	24. Heide Kionke
13. Bero Tyler Huß	24. Marko Hellmann

Juni 2019

01. Helgo Neugebauer	15. Tanja Gaich
01. Lennart Reimann	15. Helene Luise Hinz
01. Justus Kühle	16. Astrid Engelke
01. Lucie Brandes	16. Marie Fischer
02. Jenni Meyer	16. Ines Müller
02. Julia Buschermöhle	17. Ole Grannemann
02. Ferdinand Müller	17. Alissa Riebe
04. Jens Junghardt	17. Jannik Knebel
04. Hannelore Zühlke	18. Klaus Pitsch
04. Jodie Melloh	18. Richard Kaske
05. Edith Schlue	18. Stella Gülde
05. Heike Schmitt	18. Tilda Hartmann
05. Sinja Stürwald	19. Ingo Heppner
06. Hans Ulrich Meyer	19. Carl Hunze
06. Aimo Finlay Huß	19. Jessica Schmucker
07. Karin Buchholz	19. Meike Behrend
07. Jens Behnsen	20. Jürgen Kuckuck
07. Maddox-Alexander Jeffries	20. Dorothea Nentwich
07. Kolja Bußmann	20. Sabine Obst
08. Thomas Heinecker	21. Arne Scholze
09. Alicia-Liana Jeffries	21. Andreas Kunze-Harper
10. Hans-Heinrich Sievers	21. Natalie Hansen
10. Christina May	22. Birgit Horn
10. Annett Mathis	23. Sabrina Schwenke
11. Wiebke Fischer	23. Sonja Prieb
11. Miriam Baxmann	23. Antonia Ambrosy
11. Theda Amrei Carlens	24. Ingo Heine
11. Cala Schmuck	24. Christine Giesberts
11. Julius J. Regul	24. Felix Cramer
12. Dirk Bierkamp	25. Jens Pflugradt
13. Gerlind Rüßmann	25. Josef Lanfermann
13. Lina Zavec	25. Jörg Heuer
14. Leonard Constantin Goerke	25. Michelle Mahler
15. Edeltraut Krallmann	27. Marina Gülde
	28. Justin Baxmann
	28. Ria Beier
	28. Karl-Heinz Weiß
	28. Lasse Meyer
	29. Andrea Brase
	29. Jim Bußmann
	30. Holger Zielonka
	30. Rahim Razzouk

SV Hertha Otze begrüßt herzlichst alle neuen Mitglieder

Fußball

Daniel Piotrowski	21.01.19
Luca Hankel	22.02.19
Sidan Demiray	20.02.19
Mimmo Marino	23.02.19

Kinderturnen

Leon Constantin Grundig	21.01.19
Vivian Thieleking	12.02.19

Gymnastik

Diana Grundig	21.01.19
---------------	----------

**Aktuelle
Mitgliederzahl 712**

Der nächste HK erscheint

am **16. Juni 2019.**

Abgabeschluss der Berichte ist

Sonnabend, der 25. Mai 2019

Bitte gebt die Berichte so früh wie möglich ab.

Bei Veranstaltungen, die vorher sind, bitte gleich schreiben + mailen. **Danke!**

- Fleischerei
- Mittagstisch
- Partyservice
- Catering

Papenburg
Fleischerei & Partyservice

Burgdorfer Strasse 37 in 31303 Burgdorf Otze
☎ 05136 2536 e info@fleischerei-papenburg.de